



4/2005

SPORTS FLASH

Das Sport- und Freizeitmagazin
des TSV 1863 Schwabmünchen

Fussball

Erste Mannschaft
sorgt für Furore

Turnen

Landkreismeistertitel
für Kathrin Huber

Schwimmen

Erneut Rückblick auf
ein „Bestes Jahr“

Inlinehockey

Mammuts wagen
die 2. Bundesliga



Mit allen
Abteilungen,
Ansprechpartnern
& Trainingszeiten
herausnehmbar
auf S.18/19!

Miller's Aromagarten

Tee- und Kaffeespezialitäten
Offene Essige & Öle
Offene Destillate & Edelbrände
Exklusive Weine & Spirituosen
Präsente & Geschenkservice

Ihr Fachgeschäft mit der genussreichen
Vielfalt und creativen Geschenkideen.

An unserer Kaffeetheke erhalten Sie täglich frisch gebrühten Kaffee,
Cappuccino oder Espresso zu einem fairen Tassenpreis.

Raiffeisenstraße 4 • 86830 Schwabmünchen
Telefon: 08232 / 904788

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 - 18.30 Uhr durchgehend und Sa 9.00 - 13.00 Uhr

Nur noch wenige Tage!

Fitnessstraining wie von einem anderen Stern!

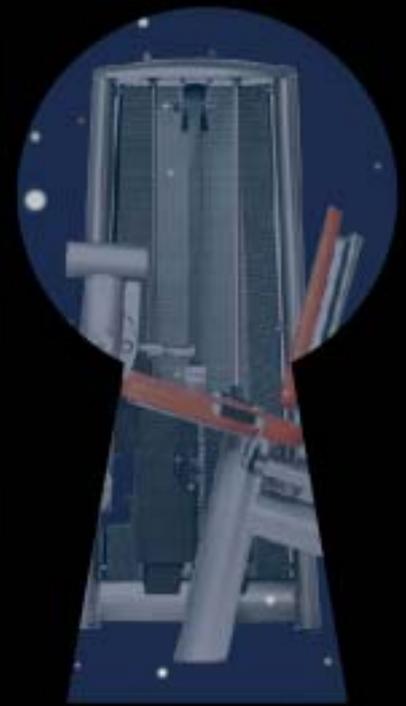
Der Countdown läuft ...

SPIEKER

TREFFPUNKT FÜR FITNESS, GYMNASTIK
UND ERHOLUNG

HOTLINE: 08234.706464

www.spiekerfitness.de



Der neue SLK-Klasse von Mercedes-Benz



Ganz schön sportlich!

► Auch in der zweiten Roadster-Generation fasziniert der Zweitsitzer durch anspruchsvolles Design und neue Technologie für noch mehr Leistung, Sicherheit und mehr Fahrspaß. Mehr über die neue SLK-Klasse erfahren Sie bei uns. Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch.



Mercedes-Benz

Schäfer

Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner der DaimlerChrysler AG
Autohaus Schäfer GmbH,
Gottlieb-Daimler-Straße 2, 86830 Schwabmünchen, Telefon: 0 82 32/95 98 70
Messerschmitttring 2, 86343 Königsbrunn, Telefon: 0 82 31/96 09 80

亞 *Jariya* 店
洲 *Asia* 商

Asiatische Lebensmittel
und Geschenkartikel

Schwabmünchen
Ferdinand Wagner Straße 20
Telefon 0 82 32 / 95 91 47
Fax 0 82 32 / 95 75 99

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 09.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Zum Titelbild

Einen ebenso kurzweiligen wie viel beachteten Auftritt hatten die G-Jugend-Spieler der Fußballabteilung des TSV Schwabmünchen bei der großen Sportgala. Vor über 600 Zuschauern zeigten die Jüngsten Trainings- und Spielformen, vor allem zeigten sie aber bereits großen Ehrgeiz und Freude am Sport.

So war auch dieser kleine Nachwuchskeeper mit Feuereifer bei der Sache, der hier mit einem Maskottchen seines favorisierten Bundesligavereins (FC Bayern, was sonst?) zwischen den Pfosten seiner Mannschaft steht.

Impressum:**Herausgeber:**

TSV Schwabmünchen e.V.
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Erscheinen und Auflage:

4 mal jährlich 5.000 Exemplare

**Gesamtredaktion, Satz,
Anzeigen und Distribution:**

HÜBENTHAL & WEIHER
Jahnstraße 44a • Schwabmünchen
Tel. 08232/903930 • Fax 903932

Produktion:

HÜBENTHAL & WEIHER

www.sportsflash.de

Liebe Leserin, lieber Leser!

Die Adventszeit ist schön, eine Feststellung, die man eigentlich überall hören kann. Ich bin auch der Meinung, dass der Advent ein besinnliches Erlebnis für Groß und Klein sein kann. Auf Weihnachtsmärkten bummeln und dabei den Duft von Bratwürsten und Weihnachtspunsch in die Nase ziehen lassen. Kitschige Lichtermassen verschaffen bei entsprechender Winterstimmung zum besinnlichen Momente der Extra-Klasse. Antike Karussells und Nikoläuse lassen die Kinderaugen größer werden und die Vorfreude auf das Christkind ins Unermessliche steigen.

Aber auch eine Winterwanderung durch den knirschenden Schnee lässt den Mensch innerlich zu Ruhe kommen. Eine Schneeballschlacht und eine lustige Rodelpartie bringen Kinder und Eltern auf eine Ebene und dadurch in eine positive Weihnachtsstimmung, die ihresgleichen sucht.

Einen emotionalen Höhepunkt in der Weihnachtszeit verbinde ich auch gerne mit dem Song „Driving home for christmas“ von Chris Rea. Am 23.12. im Auto auf dem Weg nach Hause, aus dem Radio dieser Song, einfach nur schön. Man träumt vom Fest der Liebe und kommt in eine außergewöhnlich positive Erwartungshaltung, die man aus den vergangenen elf Monaten eigentlich nicht kennt.

Ich freue mich auf jeden Fall jedes Jahr auch mit meinen 37 Lenzen noch wie ein kleines Kind auf Weihnachten und mit kleinen Kindern ist das Weihnachtserlebnis noch viel größer. Ich wünsche allen auch einen positiven Weihnachtskick und wenig Weihnachtstress.

Frohe Weihnachten, ein gesundes und nicht nur sportlich erfolgreiches neues Jahr auf das Herzlichste aus der SportsFlash-Redaktion.

Reinhold Weiher

**Haus für Gesundheit und Wohlbefinden!**

Mehr zum Thema
„Rolltraben mit MBT“
finden Sie auf Seite 32!

Timo Konietzka (64)
Ehemaliger deutscher
Fußball-Nationalspieler
1. Bundesligator

„Ich rolltrabe mit dem MBT
täglich 6 - 10 km und fühle
mich topfit und wohl.
Der MBT veränderte mein
Leben völlig und brachte mich
buchstäblich wieder auf Trab.
Dieses neue Bewegungskonzept
begeistert mich.“



mbt®

by swissmasai®

Geh  fühl



www.dic-alte-apotheke.de

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch **SANITÄTSHAUS**
MAILÄNDER

Alte Apotheke

Fuggerstraße 37
86830 Schwabmünchen
Telefon: 08232/4809

Schwimmer starten weiter durch

Ehrgeizige TSV-Abteilung kann erneut ein „Erfolgreichtes Jahr“ vorweisen

Zusammenfassend dürfen die Memminger Schwimmer, wie auch schon in den letzten Jahren, auf die erfolgreichste Saison der Vereinsgeschichte zurückblicken.

So war es auch nicht verwunderlich dass bei den Schwäbischen Meisterschaften Lange Strecke, die kürzlich in Memmingen stattfanden, die meisten Athleten in einer hervorragenden Form antreten konnten. In der offenen Wertung standen sie noch nie so gut da wie dieses Jahr und in der Jahrgangswertung belegte der TSV Schwabmünchen mit zehn Titeln Rang eins vor dem SV Augsburg (7), SV Nördlingen und Buron Kaufbeuren (jeweils fünf).

Großer Erfolg bei der DMS

Zum Jahresende stand noch das Mannschafts-Highlight an, nämlich die Wettbewerbe der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften, die bei allen schon immer einen hohen Stellenwert hatten. Es werden dort alle Disziplinen zweimal geschwommen, wobei jede Schwimmerin/jeder Schwimmer nur maximal fünfmal eingesetzt werden darf. Den geschwommenen Zeiten wird nach der offiziellen LEN-Tabelle ein



Weiter auf dem Weg nach vorne befinden sich die Schwimmer des TSV Schwabmünchen. Unser Bild zeigt Simone Fischer beim Rückenschwimmen.

Punktwert zugeordnet und so der Gesamtpunktstand des Teams ermittelt. Beim Durchgang des Deutschen Mannschaftswettbewerbs Schwimmen in der Bezirksliga Schwaben haben die Herren des TSV Schwabmüchens den heiß ersehnten Aufstieg in die Landesliga erreicht. Unter 43 Mannschaften konnten sie sich den vierten und somit letzten Aufstiegsplatz sichern.

Hierl und Rohmoser überzeugen

Benedikt Hierl steuerte für das Mannschaftsergebnis 2611 Punkte bei und

war mit seinen fünf Starts gemessen an der Punkteverteilung damit der erfolgreichste Schwimmer der Schwabmüchner Herrenmannschaft. In blendender Form präsentierte sich Peter Rohmoser. Er stellte über 400 Meter Freistil in 4:34,13 Minuten und über 400 Meter Lagen in 4:08,94 Minuten jeweils neue Vereinsrekorde auf und hatte nach fünf Starts 2524 Punkte erreicht. Ebenso persönliche Bestzeiten standen für Stefan Gaschler über 50 Meter Brust und 100 Meter Rücken zu Buche, mit seinen fünf Starts kam er auf 2246 Punkte. Sascha

Schäfer (1936 Punkte) und Stephen Soßna zeigten ebenfalls persönliche Bestzeiten. Stephen Soßna stellte über 1500 Freistil in 17:46,20 Minuten einen stark verbesserten Vereinsrekord auf und sammelte insgesamt 2157 Punkte. Größtes Engagement für die Mannschaft zeigte Altmeister Johannes Filser und sammelte 2389 Punkte. Trotz wochenlangem Verletzungsbedingter Pause steuerte auch Andreas Berchtold mit seinen drei Starts 1229 Punkte bei. Das Gesamtergebnis mit 15.936 Punkten sicherte Oberhaupt und Trainer Andreas Schmitt mit zwei Starts und 845 Punkten.

Der Aufstieg der Herrenmannschaft war aufgrund einiger unglücklicher Disqualifikationen in anderen Mannschaften eher glücklich, deshalb muss man auch klar erkennen dass einige Leistungen sicherlich besser hätten ausfallen können. Auf jeden Fall lässt dies für die Landesliga nächstes Jahr hoffen.

Damen in Nürnberg auf Platz 4

Das Damenteam hingegen war bereits zum dritten Mal in Folge in der Landesliga am Start. Sie belegten im Vorkampf unter den 20 startenden Mannschaften den nicht für möglich gehaltenen fünften Platz und durften zum Endkampf um den Aufstieg in die Bayernliga nach Nürnberg fahren. Hier traten die sechs besten Mannschaften aus den Vorkämpfen an.

Jetzt aber hurtig ~ schnell noch süße Leckereien oder einen Geschenk~Gutschein besorgen natürlich beim Bäcker !

Bäckerei • Konditorei
Stiegeler
Schwabmünchen
Fuggerstr.24 Tel (08232) 4830



Glänzten als DMS-Team mit einer Top-Leistung: Hinten v.l.: Veronika Gaugenrieder, Andrea Fronius, Stephanie Wagner, Teresa Heider, Melanie Settele; Vorne v.l.: Ann-Katrin Heckl, Johanna Schlachta, Ramona Sießmayr, Martina Haupelshofer



Das DMS-Herrenteam der TSV-Schwimmer: Johannes Filser, Trainer Andreas Schmitt, Sascha Schäfer, Andreas Berchtold, Stefan Gaschler, Benedikt Hierl, Stephen Soßna und Peter Rohmoser



War der Aufstieg in die Bayernliga für die Schwabmünchnerinnen von Anfang an als eher unwahrscheinlich zu betrachten, war die ganze Mannschaft vom Vorkampf bis zum Endkampf zu nicht für möglich gehaltenen Leistungssteigerungen im Stande. Der Ehrgeiz der mit Abstand jüngsten Mannschaft im ganzen Feld war trotz der hochkarätigen Teams nicht zu stoppen. So war u. a. mit Annika Liebs auch eine Nationalkader-Schwimmerin vom SV Würzburg am Start. Die Schwabmünchner Damen steigerten ihr Ergebnis aus dem Vorkampf von 17.219 Punkten auf 17.593 Punkte und konnten mit diesem Gesamtergebnis mit Platz vier sogar noch einen Platz gutmachen.

Heider und Settele ragen heraus

Stärkste Schwimmerin des TSV war Teresa Heider. Sie sicherte dem Team mit vier neuen Vereinsrekorden (100 Meter Freistil in 1:00,99 Minuten, 200 Meter Freistil in 2:09,50 Minuten, 400 Meter Freistil in 4:34,24 Minuten und 800 Meter Freistil in 9:41,32 Minuten) und über 50 Meter Freistil (0:28,83 Min.) satte 3315 Punkte.

Melanie Settele zeigte ebenfalls einen hervorragenden Wettkampf und hatte nach ihren fünf Starts 2628 Punkte zu verbuchen. Andrea Fronius durfte sich über ihre guten Leistungen über 50 und 100 m Schmetterling freuen und sam-



Der erfolgreiche TSV-Nachwuchs beim Pokalschwimmen in Königsbrunn.

melte mit ihren insgesamt fünf Starts 2620 Punkte. Mit 2603 Punkten und zwei neuen Vereinsrekorden über 400 Meter Lagen (5:29,17 Minuten und 100 Meter Lagen 1:12,81 Minuten) und einer großartigen Zeit über 200 Meter Schmetterling konnte Ramona Sießmayer im Hinblick auf das Gesamtergebnis einen sehr wichtigen Beitrag leisten. Jeweils viermal am Start waren Johanna Schlachta mit 1830 Punkten und Stephanie Wagner mit 1804 Punkten. Veronika Gaugnrieder hatte mit ihren drei Starts und jeweiligen Bestzeiten 1441 Punkte beizusteuern. Ann-Katrin Heckl startete über 100 Meter und 200 Meter Brust und konnte sich jedes Mal stark verbessern, was mit insgesamt 892 Punkten belohnt wurde. Ebenfalls neue

persönliche Bestzeit schwamm Martina Hauptelshofer über 200 Meter Lagen (460 Punkte) und konnte so den Gesamterfolg abrunden.

Das Ergebnis im Überblick: SV Würzburg 05 (20891 Punkte), FW München (19987), SV Bayreuth (19089), TSV Schwabmünchen (17593 Punkte), SG Nordoberpfalz (17240), SC 53 Landshut (16821)

Unter der Voraussetzung, dass die Mannschaft bestehen bleibt und weiter derartige geschlossene Teamleistungen aufgrund hervorragender Trainingsarbeit abgerufen werden, können die Meringer Schwimmer vielleicht im nächsten Jahr doch von der Bayernliga träumen. Bei den Mannschaften unter dem Trai-

nergespann Andreas Schmitt und Helmut Heinfling wäre eine Steigerung im nächsten Jahr zu wünschen.

Nachwuchs am Start in Königsbrunn

Bei der Teilnahme am Pokalschwimmen in Königsbrunn steht für den TSV Schwabmünchen nicht der Gewinn des Pokals im Vordergrund. Bei diesem kindgerechten Wettkampf darf der jüngste Nachwuchs der Schwabmünchner Wettkampfluft schnuppern und sein Können unter Beweis stellen. Deshalb gehen die startberechtigten Jahrgänge, die bereits im Leistungsbereich schwimmen, hier nicht an den Start.

Das Ergebnis der Nachwuchsschwimmer konnte sich auch dieses Jahr wieder sehen lassen, berücksichtigt man zudem die Anzahl der Starts im Verhältnis zum Gesamtergebnis aller teilnehmenden Vereine. Die Punkte werden pro geschwommener Strecke in den jeweiligen Jahrgangswertungen von Platz 1 bis 9 verteilt und in der Mannschaftswertung zusammengefasst. Der Schwabmünchner Nachwuchs belegte unter den sieben teilnehmenden Vereinen mit 78 Starts den dritten Rang hinter dem TSV Gersthofen mit 116 Starts und dem zweitplatzierten TSV Königsbrunn mit 112 Starts. Hinter sich gelassen haben die Schwabmünchner den TSV Fischach, die SG Haunstetten, die TSG Stadtbergen und den TSV 1862 Friedberg.

- ▶ Krankengymnastik
- ▶ Massagen
- ▶ Lymphdrainagen
- ▶ Ergotherapie
- ▶ Hausbesuche

gesundheit und wohlbefinden by zink

Jahnstraße 26 • 86830 Schwabmünchen • Tel. 08232/6753 • Physio-TeamZink@t-online.de

Wiederaufstieg scheint möglich

Bezirksligafussballer mit fast perfekter Vorrunde – Auch Jugend überzeugt

Nach dem zweimaligen Abstieg aus der Landesliga bis in die Bezirksliga scheinen die Fussballer des TSV Schwabmünchen endlich zurück in die Erfolgsspur gefunden zu haben.

Mit dem Trainergespann Klaus Köbler und Claus Brandmair ist wieder Stabilität ins in der Vergangenheit doch recht wackelige Gebilde gekommen, wobei die Rolle von Spielertrainer Klaus Köbler sicher nicht hoch genug eingeschätzt werden kann.

TSV dominiert die Bezirksliga

Gleich von Anfang an machte das Team klar, dass es in der Bezirksliga eine führende Rolle spielen möchte. Im Durchschnitt wurden über drei Tore pro Spiel erzielt. Einer unglücklichen Auswärtsniederlage und zwei Unentschieden stehen zwölf zum Teil sehr deutliche Siege gegenüber. Mit dem besten Sturm und der besten Abwehr der Liga steht die Mannschaft nach dem ersten Rückrundenspiel mit vier Punkten Vorsprung unangefochten an der Spitze der Tabelle.

Auch der Punktverlust am grünen Tisch durch den SV Schwabegg konnte die Führungsrolle der Schwabmünchner nicht verhindern. Bedauerlich ist nur, dass dieser Verein seinen Klassenerhalt mit nicht sportlichen Mitteln sichern will.



Zwei Erfolgsgaranten: Spielertrainer Klaus Köbler und Keeper Alex Böhm.

Aufstieg ist das Ziel

Es lohnt sich wieder, zur ersten Fußballmannschaft des TSV Schwabmünchen zu kommen. Kampfgeist und Spielfreude beherrschen den grünen Rasen. Die Krise des vergangenen Jahres ist bewältigt und das Saisonziel, einen der ersten fünf Plätze in der Bezirksliga zu erreichen, darf nach oben korrigiert werden. Wenn die Spieler weiterhin so konzentriert und engagiert arbeiten, dann ist ein Aufstiegsplatz erreichbar. Es bleibt zu hof-

fen, dass auch die Fussballfans an der Singold die wirklich tollen Leistungen der Mannschaft wieder honorieren und das Ivo-Moll-Stadion wieder so füllen, wie es die Mannschaft in dieser Saison verdient hat. Es ist fraglos schwierig, einmal verlorenen Kredit wieder einzuspielen, aber das Team befindet sich auf einem hervorragenden Weg dorthin.

Die Zweite Mannschaft

Der Kreisligamannschaft von Übungs-

leiter Sepp Schlögel glückte wenig. Nach drei Auftaktniederlagen gab es in den weiteren Spielen nur spärlich Punkte. Nach dem Ende der Vorrunde befindet sich das Team in akuter Abstiegsgefahr. Der Wille zum Ligaverbleib ist vorhanden und mit den in der Vergangenheit gezeigten Tugenden sollte der Verbleib in der Kreisliga möglich sein.

Jugend auf Erfolgskurs

Das Herren-Team in einer hohen Amateurliga ist das Aushängeschild eines Vereins, aber die Zukunft baut auf einer guten Jugendarbeit auf. In der 1. Mannschaft befinden sich Spieler, die aus der eigenen Jugendabteilung hervorgegangen sind. Es ergibt sich immer wieder einmal die Notwendigkeit, dass für die A-Jugend spielberechtigte Akteure in der „Ersten“ eingesetzt werden. Dabei zeigte sich in der Vergangenheit, dass diese Spieler durchaus höheren Aufgaben gewachsen sind.

Mit Trainern, die zum Teil schon in höheren Spielklassen Erfahrung gesammelt haben, wurden die Jugendmannschaften in den letzten Jahren wieder auf Erfolgskurs gebracht. Vordere Tabellenplätze in den Spielgruppen belegen dies. Hier hat sich der TSV Schwabmünchen wieder einen wirklichen Namen gemacht und dürfte so weiter Anlaufpunkt für junge Fußballtalente jeden Alters bleiben. Dank des großen Einsatzes vieler engagierter Übungsleiter und Eltern spielen zehn Mannschaften in den Altersgruppen von der F- bis zur A-Jugend (6 bis 19 Jahre). Ohne die Hilfe von Förderern, die sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst sind, wäre vieles im Verein nicht möglich. Die ehrenamtlich Tätigen, die keinerlei Zuwendungen erhalten, legen den Grundstein für ein erfolgreiches Vereinsleben, das den Jugendlichen in einer wichtigen Phase ihres Lebens gute Perspektiven bietet.

Turnier der Meister

Am 9. Juli 2005, fand auf dem Sportgelände der Leonhard-Wagner-Schulen das Turnier der Meister aller E- und F-Junioren-Spielklassen statt. In vier Spielgruppen zu je acht Mannschaften wurden in einer Punkterunde die besten Meister ermittelt. Von 10 Uhr bis 16 Uhr war auf vier Spielfeldern durchgehend Jugendfußball geboten. Das Turnier verlief in sportlicher und organisatorischer Hinsicht erfolgreich.

Nach den Tiefen des Frühjahres scheint jetzt im Ivo-Moll-Stadion wieder kräftig die Fußballsonne. Im Hintergrund arbeiten neben Ingrid Rucht und Manfred Bock viele ehrenamtliche Helfer, um das sportliche Geschehen erfolgreich zu gestalten. Obwohl die Politik das Ehrenamt nicht im nötigen Maße fördert, fanden sich in der Abteilung Fußball ausreichend Helfer im Dienste um den Sport.

GRABMALE
UNSERER ZEIT

Steinmetz
WEIHER
Schwabmünchen

Familienbetrieb seit 1871

86830 Schwabmünchen ♦ Taubentalstrasse 1
Telefon 08232/950340 ♦ Telefax 08232/950341
Frank Weiher ♦ Steinmetzmeister

www.steinmetz-weiher.de



E1 holt Herbstmeisterschaft

Die Spieler der E1-Junioren freuen sich über den ersten Tabellenplatz in der Vorrunde. Mit 22 Punkten wurden die Jungs verdient Herbstmeister. In insgesamt neun Partien gewann die Mannschaft siebenmal. Lediglich ein Spiel ging unentschieden aus (ASV Hiltensfingen 1:1), eines wurde verloren (SV Untermeitingen 2:3). Allerdings konnten die Spieler in den letzten beiden Spielen gegen die stärksten Konkurrenten der Gruppe, SV Hurlach und SpVgg Langerringen, jeweils drei Punkte erzielen. Mit den Spielern freuen sich das Trainerteam, Joachim Hof und Michael Kottmair, sowie Familie Moure vom Seat-Autohaus in Schwabmünchen, die das E-Jugend Team finanziell unterstützt.

Stehend v. l.: Trainer Michael Kottmaier und Joachim Hof, Michael Keppeler, Luca Erhardt, Maxi Bräuer, Fam. Moure;
Sitzend v.l.: Dominik Kottmair, Mert Kiyak, Yannick Hof, Philipp Schmidt, Korbinian Bäumler, Fabian Fünfer, Viktor Zeisler, Julian Straif



*"Gute Bücher
verderben den
schlechten
Geschmack"*

**BUCHHANDLUNG
SCHMID**

Fuggerstraße 14
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232 / 71952 · Fax 71943



FAHRSCHULE Rödl

Dort, wo fahren lernen Spaß macht!

- Kompetent
- Freundlich
- Lernen in familiärer Atmosphäre
- Individuelles Fragebogentraining
- Wir sind immer für Sie da!



Inh. Walter Socher Vogteistr. 3 86830 Schwabmünchen

Telefon: 0 82 32 - 90 31 12 Fax: 0 82 32 - 968 59 76



Erneut eine beachtliche Bilanz

Jahresrückblick 2005 der Leichtathleten des TSV Schwabmünchen

Ein weiteres erfolgreiches Sportjahr liegt hinter den Schwabmünchner Leichtathleten. Zeit Bilanz zu ziehen und noch einmal auf die letzten zwölf Monate zurück zu blicken.

Die Vorbereitungen für die Saison 2005 begannen planmäßig im September. Mit Grundlagenausdauer, Lauf- und Krafttraining wurden pro Woche fünf bis sechs Trainingseinheiten absolviert. Ergänzend konnten Aquatraining und Übungsmöglichkeiten in der Leichtathletikhalle in München angeboten werden. Ab Dezember wurde schwerpunktmäßig das Techniktraining in der Trainingsarbeit eingesetzt. Die Kurz- und Langsprinter verbesserten die Starttechnik, Arm- und Beinarbeit und den Fußaufsatz. Die Mittelstreckler feilten ebenfalls an ihrem Laufstil, und die Mehrkämpfer versuchten sich neben dem Läuferischen in den Sprüngen und Würfen zu verbessern.

Die Hallenmeetings

Im Januar und Februar standen dann die Hallenwettkämpfe auf dem Programm. Diese wurden aber aus dem Training heraus bestritten, ohne spezielle Wettkampfvorbereitung. Hier waren besonders die Staffeln erfolgreich. Die

weibliche A-Jugend wurde in der Besetzung Anja Plasse, Alice Draser, Annika Hoffmann und Antje Lauber Bayerische Meister über 4 x 200 Meter. Bayerische Vizemeisterin über die Hürden wurde Alice Draser.

Der Höhepunkt für das Staffelquartett war die Teilnahme an den Deutschen Hallenmeisterschaften. Mit neuem Vereinsrekord und dem 11. Platz kehrten die Mädchen aus Sindelfingen zurück. Die Hallensaison schloss mit den Bayerischen Mehrkampfmeisterschaften ab. Mit drei Goldmedaillen und zwei Bronze-medailen wurden die Schwabmünchner erfolgreichster Verein in Bayern. Volker Gutgesell, Michi Kieweg, Tobi Reinsch bei den Männern, Susanne Alletsee bei den Juniorinnen, Annika Schönebeck, Laura Hoffmann und Kathi Pfahler in der weiblichen B-Jugend waren die erfolgreichen Athleten.

Trainingslager in Italien

Der März war wieder von harter Trainingsarbeit gekennzeichnet. In der Woche vor Ostern fand das mittlerweile schon traditionelle Trainingslager in Italien statt. Im April stand die Schnelligkeitsarbeit im Vordergrund. Im Mai ging es

dann mit Aufbauwettkämpfen mit Voll-dampf in die neue Saison. Mit den Schülern ging es wie üblich für eine Woche ins Kreisjugendheim nach Dinkelscherben. Eine Woche mit Sport, Spiel und Spaß waren wieder einmal garantiert.

Titelkämpfe auf eigener Anlage

Im Juni richteten Schwabmünchen und Untermeitingen die Schwäbischen Mehrkampfmeisterschaften aus. Acht Titel gingen an die TSV-Athleten. Auch die Schüler setzten sich dabei sehr gut in Szene. Tobias Wehrather, Lukas Bokelmann und Lukas Kieweg sind Talente, von denen man noch Einiges erwarten kann. Im Juli wurden sie Bayerischer Meister mit der Achtkampfmansschaft.

Mädchen immer erfolgreicher

Aber auch bei den Mädchen sind Erfolge zu verzeichnen. Theresa Bachschmid, Tanja Brachmann, Franziska Stellingler mischten im Kreis und Bezirk kräftig mit und erreichten hervorragende Platzierungen. Von den Bayerischen Meisterschaften der Junioren und Jugend kamen die Schwabmünchner Athleten mit fünf Medaillen zurück. Katharina Franke gewann den Titel im Weitsprung, die 4 x 100 Meter Staffel der A-Jugend ersprintete sich den Vizemeistertitel, Alice Draser holte sich ebenfalls Silber über die 100 Meter Hürden. Ramona Baur und Anja Plasse sicherten sich über 3000 Meter und 200 Meter jeweils die Bronzemedaille.

„Bayerische“ und „Deutsche“

Der Monat Juli endete mit den Bayerischen Meisterschaften der Senioren in Regensburg. Die 4 x 100 Meter Staffel der Frauen gewann in beeindruckender Weise die Goldmedaille. Alle vier Starterinnen gehören noch der Jugendklasse an. (Alice Draser, Antje Lauber, Anja Plasse und Angela Bauer) Katharina Franke



holte sich im Weitsprung mit Bronze eine weitere Medaille.

In Braunschweig fanden die Deutschen Jugendmeisterschaften statt. Leider konnten die Athletinnen durch Krankheiten und Verletzungen gehandicapt in der 4 x 100 Meter Staffel nicht an die Leistungen bei den Bayerischen anknüpfen. Nachdem mit einer Endlaufteilnahme gerechnet worden war, erreichte der Vierer nur den 14. Platz. Mit der gleichen Platzierung verabschiedete sich Alice Draser über die Hürden.

Fünf Medaillen bei der Bayerischen

Im August standen noch die Bayerischen Mehrkampfmeisterschaften in Wunsiedel an, die dem TSV nochmals fünf Medaillen brachten. Die weibliche B-Jugend holte sich trotz Ausfall von Annika Schönebeck die Silbermedaille in der Mannschaft. Susanne Alletsee erreichte in der Juniorenklasse den Bronzemedailenrang. Volker Gutgesell wur-

UNODOMANI
originale collezioni

LOOK FOR QUALITY
ASK FOR UNODOMANI

Uhren Schmuck
KEPPELER
86830 SCHWABMÜNCHEN
FUGGERSTR.4 - Tel.: (08232) 2700
Fax: (08232) 73894



Starker Nachwuchs: Schülerteams der TSV-Leichtathleten.



In jeder Hinsicht ansprechend: Die Sprintstaffeln der weiblichen Jugend und der Juniorinnen.

de Bayerischer Meister im Zehnkampf. Sebastian Hartwig sicherte sich den 3. Platz. Zusammen mit Michi Kieweg gewannen die Schwabmünchner auch den Titel in der Mannschaft. Volker Gutgesell, Susanne Alletsee, Kathi Pfahler und Julia Wagner hatten sich mit ihren Vorleistungen für die Deutschen Mehrkampftesterschaften in Lage qua-

lifiziert. Alle drei erzielten Jahresbestleistungen und sicherten sich respektable Platzierungen in den jeweiligen Klassen. Mit diesem Wettkampf war wieder ein erfolgreiches Jahr für die Schwabmünchner Leichtathleten zu Ende gegangen. Nach einer wohlverdienten Ruhepause wurde im September die Vorbereitung auf die Saison 2006 in Angriff genommen.

FILM AB!



WIR MACHEN SIE ZUM STAR!



Haarstudio Friedrich
Inh. Claudia Bucher
Mindelheimer Str. 13
Schwabmünchen
Tel. (08232) 2910

Microsoft
Business Partner
for Personal & Office

acer

TOSHIBA

HP

EPSON

AM

LENOVO

MAXDATA

LEXWARE

das **WIS** TEAM

WIS Network Solutions hat sich innerhalb fünf Jahren zum regional führenden EDV-Systemhaus entwickelt.

Dies ist für uns Ansporn und Verpflichtung zugleich.

Unser Leitsatz: „**Kundenzufriedenheit als oberstes Ziel**“ wird täglich unter Beweis gestellt.

Unser Interesse liegt darin, jedem einzelnen Kunden eine individuelle Beratung, die optimale Lösung und kompetenten Service zu bieten.

Langjährige Kundenbeziehungen und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unseren Kunden sind das Fundament unseres bisherigen Erfolgs.

Wir stehen Ihnen gerne bei Reparaturen, Neuanschaffungen und Projekten zur Verfügung. Testen Sie uns!

Schicken Sie gleich Ihre nächste Anfrage oder rufen Sie uns an!

Ihr WIS-Team

unsere Produkte und Leistungen:

- ✓ PC-Systeme ab 349,- €
- ✓ Notebooks und Server
- ✓ Exchange, Tobit, AVM-KEN, SQL
- ✓ Terminal- und ISA-Server
- ✓ Drucker, FAX, Kopierer
- ✓ Auerswald Telefonanlagen - Premium-Service
- ✓ DATEV
- ✓ LEXWARE: Faktura, Fibu, Lohn
- ✓ Schulung

Serviceleistungen:

- ✓ Meisterwerkstätte und Vor-Ort-Service
- ✓ Konzeption und Vernetzung
- ✓ Netzwerk- und Internet-Sicherheit
- ✓ Reparatur und Wartung
- ✓ Laserdrucker - elektronische und mechanische Fehlerbehebung
- ✓ Individuelle Beratung und Betreuung
- ✓ Geprüfter Datenschutz-Beauftragter
- ✓ 20.000 Artikel mit täglicher Verfügbarkeit
- ✓ Leihgeräte, Projektoren, Notebooks ...
- ✓ Leasing



Hubert Friedrich
Projektleiter / Techniker



Sven Ahlborn
Fachinformatiker



Herbert Wilhelm
Büroinformationselektroniker-Meister



Daniel Oczko
Fachinformatiker



Wilfried Bachmeier
Informationstechniker-Meister
Geprüfter Datenschutz-Beauftragter



Bastian Immerz
IT-Systemkaufmann

WIS Network Solutions
EDV - Systemhaus

Gottlieb-Daimler-Straße 19
Gewerbegebiet Nord 2, bei V-Markt
86830 Schwabmünchen
Tel. 0 82 32 / 95 940-51
Fax 0 82 32 / 95 940-53

www.wis-net.de
info@wis-net.de





Für ein Jahr hat der Hockeyplatz an der Riedstraße eine Ausnahmegenehmigung für die 2. Bundesliga erhalten. Sicher kein „ligaübliches“ Gelände, aber für die Mammuts ein nicht zu unterschätzender Heimvorteil.

Vorsicht Deutschland – die Mammuts kommen

TSV-Inlinehockeycracks wagen den Aufstieg – Noch viele Schwierigkeiten müssen beseitigt werden

Unter diesem Titelmotto soll für die Schwabmünchner Inlinehockeyspieler die kommende Saison in der 2. Bundesliga stehen. Das Saisonziel heißt in erster Linie ganz klar „Klasse halten“ und dann weitersehen.

Zum sicheren Klassenerhalt werden aus Erfahrung der letzten Spielzeiten zehn Siege in der 11er Liga nötig sein. Die Liga besteht für die Mammuts aus einer ganzen Reihe von unbekanntem Teams. „Ich konnte mir während dieser Saison ansatzweise ein Bild von der 2. Bundesliga machen, als ich ein Zweitligaspiel zwischen Deggendorf und dem Aufsteiger ins Bundesliga-Oberhaus aus Lengenfeld als Schiedsrichter leitete.

Wir müssen uns zuhause auf unserem Hockeyplatz garantiert vor keiner Mannschaft verstecken, doch auswärts sieht es da schon wieder ganz anders aus. Die meisten Vereine in der 2. Bundesliga spielen in Dreifachturnhallen, was für unsere Verhältnisse mehr als ungewohnt ist. Da auch die Trainingsmöglichkeit in einer Dreifachturnhalle fehlt, sind hier ganz klare Bedenken anzumelden.“

Heimspiele auswärts austragen?

Nach häufigen und vor allem langen Telefonaten mit dem deutschlandweiten Verband ISHD (Inline Skater Hockey Deutschland) wurde für den Schwabmünchner Hockeyplatz vorerst eine einjährige Sondergenehmigung ausgestellt. Gleichzeitig wurde man in die Pflicht genommen, für jedes Heimspiel verbindlich eine Ausweichhalle zur Verfügung zu stellen, sollte ein Spiel in Schwab-

münchen aus Witterungsgründen nicht möglich sein. Da eine Einigung mit dem Landratsamt Augsburg über eine Nutzung der Dreifachturnhalle am Breitweg, nach momentanem Stand der Dinge, nicht in Aussicht steht, verhandelt man derzeit mit dem TV Augsburg über eine Nutzung der neu gebauten Skaterhockeyhalle. Dass man sich bisher noch nicht einigen konnte, liegt weniger im finanziellen Bereich, sondern daran, dass

der TVA mit bis zu acht eigenen Mannschaften schon alle Hände voll zu tun hat, Spielplanüberschneidungen zu vermeiden. Die beste Lösung für alle Beteiligten wäre natürlich eine Nutzung der Dreifachturnhalle am Breitweg durch die Mammuts. Dies wäre ein Meilenstein für die Zukunft des Inlinehockeysports und der Nachwuchsförderung in Schwabmünchen. Man wäre witterungsunabhängig und könnte das komplette Jahr über Trainingszeiten anbieten und somit auch die Mitgliederzahlen deutlich nach oben steigern. „Ich bin mir sicher, dass wir uns mit einer überdachten Wettkampfstätte in Schwabmünchen innerhalb kürzester Zeit hinter dem TV Augsburg an Bayerns Spitze etablieren könnten.“, so der 2. Abteilungsleiter Marcus Kruppe.



„Festnageln“ wollen die Mammuts 2006 ihre Gegner auch in der 2. Bundesliga

Finanzierung steht noch nicht

Finanziell steht die zweite Bundesliga immer noch auf wackeligen Füßen. Man ist stetig bemüht, neue Partner zu finden, die die Abteilung finanziell unterstützen. Doch dieses Vorhaben gestaltet sich derzeit alles andere als leicht. Einen kleinen Erfolg konnte man schon

**M. WINTER
GOLDSCHMIED**

Schwabmünchen
Fuggerstraße 3
Tel. 08232/4420



mit dem deutschlandweiten Verband erzielen. Die Schiedsrichterkosten werden nach der Spielzeit aus einem Fond angeglichen, damit alle Vereine, die selben Ausgaben haben. Somit müssen in Zukunft die Vereine aus Nordrhein-Westfalen etwas mehr, dafür die Vereine aus Bayern und Baden Württemberg um einiges weniger bezahlen.

Auch in punkto Fahrtkosten konnte man einen Kompromiss erzielen. Die Fahrten nach Nordrhein-Westfalen werden durch Doppelspieltage dezimiert, da Übernachtungskosten wesentlich geringer ausfallen, als eine zweite Fahrt nach Düsseldorf. Somit wird man zwei bis drei Doppelwochenenden in der Ferne verbringen. Derzeit befindet man sich in Verhandlungen mit einigen Busunternehmen, die derzeit maßgeblich den Haushalt für die kommende Saison bestimmen werden.

Sollte jemand Gefallen daran gefunden haben, die Mammuts zu unterstützen, egal in welcher Hinsicht, finanziell, materiell oder als Betreuer, Hilfskraft, bitte melden Sie sich bei uns. Kontakt: Marcus Kruppe, Tel. 08232/908155; Mob. 0173/3416563 oder per mail marcus.kruppe@tsvhockey.de

Doch ein Oberliga-Aufstieg?

Dass die Landesliga-Allgäu Mannschaft nach dem Playoff-Skandal nun doch in die Oberliga aufsteigt, scheint derzeit sehr wahrscheinlich. Zum einen wird der Verband versuchen wollen, auf der Jahreshauptversammlung jeglichen Diskussionen aus dem Weg zu gehen, zum anderen muss die Regionalliga, die bisher aus vier Teams bestand und nach dem Aufstieg der Mammuts nur noch drei Mannschaften beinhaltet auf sechs Vereine aufgestockt werden, was einen Aderlass in der Oberliga zu bedeuten hätte. Ein Nachspiel für den Verband wird es aber so oder so geben, deutet Marcus Kruppe an. Wir werden alles daran setzen, in der kommenden Saison, neben der Bundesligamannschaft ein Seniorenteam in der Oberliga und eines in der Landesliga melden zu können. Wie das der Verband im Endeffekt handhabt ist nicht unser Problem, wir haben alles daran gesetzt, diese Entscheidung auf sportlichem Weg zu suchen.

Spieler für Juniorenteam gesucht

Auch die Juniorenmannschaft soll wieder am Spielbetrieb teilnehmen. Dazu werden aber noch weitere Spieler im Jugend- und Juniorenalter gesucht, da nach Möglichkeit in beiden Altersgruppen Nachwuchsteams zum Liga-spielbetrieb gemeldet werden sollen. Altersgruppe Jugend: 10 bis 15 Jahre, Junioren: 15 bis 18 Jahre. Für alle Interessierten gibt es die Möglichkeit, ein Hallentraining (jedoch ohne Skates) der Mammuts zu besuchen.

Sonntag, 18.12. von 14 – 16 Uhr
 Samstag, 14.01. von 10 – 12 Uhr
 Sonntag, 22.01. von 14 – 16 Uhr
 Sonntag, 29.01. von 14 – 16 Uhr
 Samstag, 04.02. von 10 – 12 Uhr
 Samstag, 25.02. von 12 – 14 Uhr

Trainiert wird in der Halle West am Breitweg. Kontakt: Christian Kruppe Tel. 08232/5437

Neue Spieler für die 2. Bundesliga

Auch das Spielerkarussell dreht sich wieder. Abgänge wird es voraussichtlich keine geben. Lediglich hinter Patrick und Jochen Reimer steht ein Fragezeichen. Da in Mindelheim über die Wiederge-

burt einer Mannschaft spekuliert wird, besteht die Möglichkeit, dass die Brüder wieder für ihre Heimatstadt auflaufen, was ihnen keiner verübeln würde.

Zurück zu den Mammuts wird Torhüter Markus Hofmann kehren, der die vergangene Saison beim HC Haunstetten zwischen den Pfosten stand. Adrian Geiss wird von den Dillinger Stingrays nach Schwabmünchen wechseln und das Bundesligateam verstärken. Er spielt derzeit zusammen mit Dominik Hägele und zahlreichen anderen Mammuts-Akteuren bei den Königsbrunner Pinguinen in der Bayernliga Eishockey. Max Rossmailößt von den Königsbrunn Känguruhs

zu den Mammuts und wird das Juniorenteam und ein Seniorenteam verstärken. Außerdem steht man mit einigen weiteren Spielern in Kontakt.

Wir wollen aufsteigen, und wir werden aufsteigen. Es ist nicht nur eine Chance für uns, dass wir uns deutschlandweit präsentieren können. Nein, wir denken es ist eine Chance für den gesamten TSV und auch die Stadt Schwabmünchen selbst, in Deutschland präsentiert zu werden, so die Meinung der Vorstandschaft. Außerdem soll die 2. Bundesliga auf Dauer gesehen nicht Endstation der Mammuts bleiben – doch bis dahin muss noch viel geschehen.

www.kreissparkasse-augsburg.de

**Ziele setzen.
Wir helfen Ihnen, sie zu erreichen.**

**Kreissparkasse
Augsburg**

Ziele erreicht man nur mit Leistung. Im Sport wie überall im Leben. Bei Ihren Geldangelegenheiten läuft jedoch manches einfacher ... und dennoch erfolgreich. So zum Beispiel mit Geldanlage- und Vorsorgeplänen, mit denen Sie Ihre finanziellen Ziele bequem erreichen. Setzen Sie sich Ziele. Und machen Sie gleich den nächsten Schritt: zu uns. **Fragen Sie uns einfach. Wir beraten Sie gerne!**



In jeder Hinsicht ein echter Erfolg

Schwäbische Titelkämpfe in der Schwabmünchner Grundschulsporthalle

Zum ersten Mal fanden Anfang Dezember die Schwäbischen Meisterschaften der Bogenschützen in Schwabmünchen statt. Mit riesigem Engagement hatte sich die rührige TSV-Bogensportabteilung an die Mammutaufgabe gemacht und konnte nach zwei antrengenden, aber auch erfolgreichen Tagen zufrieden Bilanz ziehen.

Freitag, 14.30 Uhr: Der Aufbau

Ein gutes Dutzend Schwabmünchner Bogenschützen macht sich an die Arbeit: Während die einen viele Wegweiser in der ganzen Stadt anbringen, schaffen die anderen 24 schwere Scheiben samt Ständer, drei große Pfeilfangnetze, kilometerweise Kabel für das ganze Elektrozubehör, sowie unzählige Kisten voller Kleinkram für den geregelten Turnierablauf, und nicht zuletzt eine ordentliche Menge an Küchengeräten samt Verpflegung für die Gäste in die Dreifachturnhalle der Grundschule. Jetzt erst beginnt der eigentliche Aufbau: Alle Scheibenständer samt Zielscheiben aufbauen und exakt ausrichten, 96 Scheibenauflagen streng nach FITA-Regeln in bestimmter Höhe auf den Scheiben platzieren, die schweren Netze in drei Meter Höhe aufhängen, die Halle vermessen und wichtige Markierungen wie z.B. die Schießlinie anbringen und noch tausend andere Kleinigkeiten erledigen. Doch gerade diese halten die Helfer bis um 22.30 Uhr in der Halle auf Trab.

Samstag früh: Letzte Vorbereitungen

Eine Handvoll Vereinsmitglieder trifft

bereits ab 6 Uhr morgens letzte Vorbereitungen: Stimmt die Beleuchtung? Sind Mikro und Schießbampel richtig eingestellt? Liegen die Schusszettel bereit und sind die Bleistifte gespitzt? 9.30 Uhr: Nach einer kurzen Begrüßung gibt Bezirksbogenreferent Uwe Schmidt den Startschuss und 90 Schützen gehen an die Schießlinie. 40 Minuten Probepfeile, dann wird es ernst. Ab sofort zählt jeder Schuss. Alle ins Gold!!! Während die Teilnehmer auf ihre Zielscheiben konzentriert sind, arbeitet das Küchenteam um Günter Salger auf Hochtouren. Die Wienerle werden heiß gemacht, Kaffee ge-



Recurve-Spezialist in der Schüler-Klasse: Lukas Fischer holte Silber im Einzel und den Titel mit der Mannschaft.

kocht und die Kuchen hergerichtet, kurz gesagt: man wappnet sich dem Andrang der hungrigen Schützen in der Halbzeit.

In der großen Halle läuft unterdessen alles rund; es werden zum Teil Top-Ergebnisse geschossen und so mancher persönliche Rekord gebrochen. Nach 30 anstrengenden Wertungspfeilen ist der Ansturm auf die leckere Verpflegung groß. Doch allzuviel Zeit bleibt den Bogensportlern nicht, denn anschließend werden noch einmal 30 Pfeile geschossen. Wettkampfrichterin Christa Öckl ist ständig im Einsatz, muss sie doch im Zweifelsfall (oft sogar mit Hilfe einer Lupe) entscheiden: Ist der Schuss noch eine „10“ oder doch nur eine „9“? Ihr Urteil gilt.

Gegen Ende des Wettkampfes liegt große Anspannung in der Luft! Die letzten Pfeile können noch alles entscheiden! Nach dem Schlusspfeil gibt es Beifall. Der Wettkampf ist vorbei, die Anspannung löst sich allmählich. Die Bogensportler bauen ihre Bögen ab, währenddessen werden die Schusszettel mit den Ergebnissen ausgewertet. Bei Kaffee und Kuchen fachsimpeln die Schützen bis zur anschließenden Siegerehrung.

Samstag, 13 Uhr: Halbzeit!

Die Schwabmünchner Helfer haben wieder alle Hände voll zu tun: Die Siegerpodeste werden aufgebaut, die Scheibenaufgaben für die 90 Schützen, die erst am Nachmittag starten, erneuert. Endlich ist es soweit: Die Ergebnisse sind ausgewertet und Vereinsvorstand Nino Giunta und Uwe Schmidt eröffnen die



Schwäbische Meisterin in der Damen-Klasse Recurve: Monika Schumacher

Siegerehrung. Viele bekannte Gesichter finden sich auf dem Treppchen wieder, doch auch Newcomer sind dabei. Bei den Bogensportlern ist eben (fast) alles möglich. Erschienen sind ebenfalls Prominente wie der Schwabmünchner Bürgermeister Hans-Joachim Neumann und der Vorsitzende des TSV, Hans Nebauer.

14 Uhr: Das Szenario vom Vormittag wiederholt sich. Die zweite Gruppe geht an den Start. Für das Technische Komitee heißt das wieder: Immer auf Zack sein, alles im Auge behalten! Als dann am Abend nach der Siegerehrung die letzten Schützen die Grundschulturnhalle verlassen haben, finden sich die Helfer zusammen, alle erschöpft doch glücklich: Alles ging ohne nennenswerte Zwischenfälle über die Bühne und die Gäste waren mehr als zufrieden. Die zahlreichen positiven Feedbacks waren wie Balsam für die Seele!

Sonntag, 9 Uhr: Abbau-Marathon

Das Helferteam trifft sich in der Turnhalle, um die Gerätschaften wieder aufzuräumen. Die Scheiben werden auf den LKW verladen und zum Bogenplatz an der Heimbergstraße, bzw. in die Jahnhalle, dem Trainingsort der Bogenschützen im Winter, gebracht. Wieder einmal sind es die berühmten Kleinigkeiten, die viel Zeit in Anspruch nehmen. Gegen 12.30 Uhr, nach gut drei Stunden Arbeit, hinterlassen die Menkinger Füchse die Halle wieder im Urzustand. Erleichterung und ein gewisser Stolz machen sich breit.

Und zum Schluss: Erfolgsbilanz

Die Ausrichtung der Schwäbischen Meisterschaft hat nicht nur Mühe und Arbeit gemacht. Einige Schwabmünchner Schützen sind selbst an den Start gegangen und haben mit Erfolg abge-

geschlossen, was unter diesen Rahmenbedingungen sicher nicht hoch genug einzuschätzen ist.

Die absoluten Highlights waren wohl der Gewinn des Meistertitels von Monika Schumacher in der Damenklasse Recurve, Manuela Heimbach bei den Juniorinnen Recurve und Erhard Heintz in der Seniorenklasse Compound. Alle drei haben Top-Ergebnisse geschossen und sich dabei gegen zahlreiche Konkurrenten durchgesetzt. Besonders erwähnenswert ist, dass Manuela erst seit knapp einem Jahr schießt und trotzdem weitaus erfahrenere Schützinnen hinter sich ließ.

Silber ging an Lukas Fischer (Schüler A Recurve), Tobias Sommer (Junioren Recurve) und Stefan Singer (Schützen Compound). Letzterer war über den Gewinn der Silbermedaille sogar selbst etwas überrascht: „Seit Beginn der Hallensaison konnte ich aus persönlichen Gründen nicht oft trainieren, somit bin ich mit meiner Leistung sehr zufrieden“, so der Schwabmünchner. Bronze ging an Anja Meyer in der Jugendklasse Compound.

In der Mannschaftswertung gingen zwei Titel an den TSV Schwabmünchen und zwar an die Schüler A Recurve-Mannschaft mit Erik Buchenau, Lukas Fischer und Maximilian Weiß, sowie an die Compoundmannschaft der Jugendklasse mit Patrick Hofmann, Anja Meyer und Christine Mayer.

Guter Start in die Hallensaison

Einen guten Start in die Hallensaison legten die Bogenschützen beim Pokalturnier in Kaufering am 30. Oktober hin: Es gab mehrere Treppchenplätze.

Bei den Compoundschützen ging der erste Platz jeweils an Christine Mayer (Jugend weibl.), Annette Meyer (Damenklasse), Stephanie Meyer (Schüler), sowie an Benjamin Salger (Jugend männl.) und Erhard Heintz (Senioren). Rang zwei belegten Anja Meyer (Jugend weibl.) und Christoph Meyer (Junioren männl.). Auf einen guten dritten Platz kam Michaela Hofmann (Damenklasse). Nicht minder erfolgreich waren die Recurveschützen: Platz 1 errang Neuzugang Manuela Heimbach (Junioren). Nur denkbar knapp an seinem Vereinskamerad Lukas Fischer (Platz 2) gescheitert war Erik Buchenau, der bei den männlichen Schülern A auf den dritten Rang kam. Im guten Mittelfeld platziert waren Monika Schumacher (Damen), Vereinsvorstand Nino Giunta (Altersklasse), Dieter Machui (Schützenklasse) und Julian Machui (Schüler A). Starke Nerven behielt Lukas Fischer auch im Finalschießen der Schüler: Er setzte sich nach einem spannenden Finale gegen seine Konkurrenten durch und gewann somit den Extra-Pokal des Bürgermeisters. Zum Schluss ging noch ein dritter Platz in der Mannschaftswertung Compound nach Schwabmünchen.

Zwei neue Übungsleiterinnen

Nino und Alexandra Giunta haben seit Anfang Oktober bei ihrer Trainerarbeit Verstärkung bekommen: Martina Langer und Silvia Reiner bestanden die VÜL-Prüfung in Augsburg; Silvia wurde sogar Lehrgangsbeste. Sie sind somit ausgebildete Vereinsübungsleiterinnen und werden ab sofort dem Bogennachwuchs mit Rat und Tat zur Seite stehen.



Erstklassige Bogensport noch mit 70: Erhard W. Heintz

Erhard W. Heintz glänzt bei den Europameisterschaften

Obwohl der Parcours der Meisterschaften, die fünf Tage dauerten, sehr anspruchsvoll gestaltet war, wurden in Joulumäe (Estland) Spitzenergebnisse geschossen. Eines davon erzielte Erhard W. Heintz. Erhard, der mit seinen 70 Jahren zu den älteren Teilnehmern zählte, ließ viele seiner jüngeren Konkurrenten blass aussehen: Er belegte Rang fünf mit starken 2549 Ringen bei den Senioren Compound. Sein intensives Training hat sich gelohnt, denn in der sog. „Tierrunde“ schoss er mit 556 Ringen (von 560 möglichen) sogar einen neuen deutschen Rekord. Zudem war er in der Gesamtwertung der beste deutsche Teilnehmer überhaupt. Insgesamt also für Erhard eine mehr als zufriedenstellende Meisterschaft.

T Harald Schieber
DRUCK
EFF

*In Sachen Druck
kommen Sie an uns
nicht vorbei!*

Papier
Folie
Textil
Beschriftung

...sind unser Ding!

Druck-und Pokal-Treff • Harald Schieber • Bahnhofstr. 13 • Schwabmünchen • Tel. 08232 - 77400 • info@drucktreff.de

Trikotdruck
Pokale, Medaillen
Vereinsbedarf
Festschriften

Harald Schieber
POKAL-
TREFF



Die 1. Mädchenmannschaft des TSV Schwabmünchen – von links nach rechts hinten: Carina Scherer, Eva Schuler, Denise Bammler; von links nach rechts vorne: Christiane Becht, Tanja Billing, Miriam Pientschik

Das Hoffen auf die Rückrunde

Spitzenteams der Tischtennisabteilung stehen mit dem Rücken zur Wand

Nicht gerade auf Rosen gebettet gehen die Teams der Schwabmünchner Zelluloid-Artisten in die Weihnachtspause. Sowohl die 1. Herren- als auch die 1. Damenmannschaft kämpfen gegen den Abstieg und müssen ihre Hoffnungen auf die Spiele der Rückrunde im neuen Jahr setzen.

1. Herrenmannschaft

Nach dem Rückzug aus der Oberliga galt es für die neu formierte Truppe mit Peter Angerer, Stefan Kraus, Harald Egger, Michael Wengenmayer, Max Fabritius und Hans Weh, in der Bayernliga Fuß zu fassen und die eigene Stärke einzuschätzen. Nach den bislang absolvierten Spielen der Vorrunde, fällt die Bilanz sehr ernüchternd aus. Die Mannschaft ist Tabellenletzter und befindet sich in akuter Abstiegsgefahr.

Bereits im ersten Spiel gegen den Landesligaaufsteiger TSV 1862 Obergünzburg gab es eine saftige 2:9 Klatsche, bei der nur Peter Angerer seine beiden Einzel gewinnen konnte. Diese Negativserie setzte sich fort und die Spiele gegen die Konkurrenten im Abstiegskampf gingen ausnahmslos verloren. Lediglich gegen den stark ersatzgeschwächten TTC Fortuna Passau II gelang den Schwabmünchnern der einzige Saisonserfolg. Das stärkste Spiel der Vorrunde lieferten die Mannen um Peter Angerer gegen den TSV Rain/Lech ab. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung gelang hier das Remis.

Die Rückrunde soll es richten

Von den Leistungen der Einzelspieler sind der sehr konstante Peter Angerer und Harald Egger zu loben, der nach

anfänglichen Schwierigkeiten zu alter Stärke aufläuft und eine echte Bank in der Mitte ist, und auch Michael Wengenmayer bietet eine zufriedenstellende Leistung. Enttäuschend hingegen sind Stefan Kraus und Max Fabritius, die beide zumeist unter ihren Möglichkeiten spielen und nur ab und zu ihr Können aufblitzen lassen. Für Hans Weh war diese Saison nach einer längeren Spielpause ebenfalls eine große Herausforderung, er lässt sich jedoch nicht entmutigen und zeigt einigen Trainingseifer. Für alle gilt es, in der Rückrunde vor allem gegen die direkten Konkurrenten bessere Leistungen zu zeigen und zu punkten. Nur auf diese Weise kann der drohende Abstieg vermieden werden.

Bilanzen: Peter Angerer 10:8, Stefan Kraus 4:13, Harald Egger 8:5, Michael Wengenmayer 6:9, Max Fabritius 5:9, Johann Weh 1:12, Ersatz: Herbert Okolowitz 0:2

2. Herrenmannschaft

Die zweite Herrenmannschaft spielt eine ausgeglichene Saison und belegt nach der Vorrunde einen Platz im Mittelfeld. Zwar wurden einige Spiele unglücklich verloren, jedoch gab es auch einige enge Siege, so dass im großen und ganzen der Punktstand in Ordnung geht. Karl-Heinz Mayer spielt eine solide Vorrunde und gehört zu den stärksten Spielern im vorderen Paarkreuz, auch Michael Sattelmayer spielt eine zufriedenstellende Saison. Herbert Okolowitz gehört mit bisher nur drei Niederlagen zu den besten Spielern in der Mitte, und auch Rainer Schwarzenbacher ist mit einer positiven Bilanz innerhalb der Erwartungen. Robert Walter spielt im hinteren

Paarkreuz eine ausgeglichene Bilanz, und auch Peter Büttner gibt sein Bestes. Eine besondere Stärke waren in der Vorrunde vor allem die guten Doppel. Für die Rückrunde gilt es nun, die bisherigen Leistungen zu bestätigen und einen guten Mittelfeldplatz anzustreben.

3. Herrenmannschaft

Die dritte Herrenmannschaft belegt nach der Vorrunde einen gesicherten Mittelfeldplatz, von den Einzelspielern sind Heinz Egger, Michael Mayer, Dieter Kraus und Werner Schrenk besonders hervorzuheben. Für die Rückrunde gilt es, den Mittelfeldplatz zu verteidigen und evtl. weiter oben zu landen.

4. Herrenmannschaft

Der TSV Schwabmünchen IV ist die dominierende Mannschaft der Liga und führt die Tabelle souverän mit 14:0 Punkten an. Wolfgang Schönwetter, Hermann Alt, Michael Danke und Lothar Pianowski spielen mit nur jeweils einer Niederlage überragende Bilanzen und sind Garanten für den unangefochtenen ersten Tabellenplatz. Für die Rückrunde gilt es, die gute Form zu konservieren und auch in der Schlußrechnung auf dem Spitzenplatz zu stehen.

1. Damenmannschaft

Nach einem guten Start in die Saison wurden die Damen vom Pech verfolgt. Im Spiel gegen den TTC Birkland verletzte sich Brigitte Becht bereits im Eingangsdoppel, die Mannschaft war geschockt und verlor dieses Spiel sehr deutlich. Aufgrund der Langwierigkeit der Verletzung trat die erste Damenmannschaft zunächst ersatzgeschwächt

und dann mit der noch nicht ganz fitten Brigitte Becht an. Dorina Zappe und Heike Büttner taten zwar ihr Bestes und spielten eine gute Vorrunde, lediglich Sandra Wengenmayer enttäuschte und blieb hinter den Erwartungen zurück. Es gelang kein weiterer Punktgewinn, so dass die Mannschaft nun mit 3:13 Punkten am Tabellenende steht und auf die Genesung von Brigitte Becht hoffen muss. Nur durch eine gute Rückrunde ist der Klassenerhalt möglich.

Bilanzen: Brigitte Becht (4:13), Dorina Zappe (9:10), Heike Büttner (7:11), Sandra Wengenmayr (2:14);

2. Damenmannschaft

Die zweite Damenmannschaft hat die Vorrunde bereits abgeschlossen und belegt mit einem ausgeglichenen 8:8 Punktekonto einen Platz im Mittelfeld. Die Mannschaft muss jedoch in der Rückrunde auf ihre Spitzenspielerin Steffi Hartmann verzichten, die ein Kind erwartet. Deshalb muss die Mannschaft evtl. doch noch gegen den Abstieg spielen und alle Kräfte zusammennehmen.

1. Jungenmannschaft

Erfreuliche Neuigkeiten liefert die 1. Jungenmannschaft, welche nun nach einer sehr spannenden Vorrunde den 2. Platz belegt, wenn auch mit Punktgleichstand. Möglich machten dies Christian Billing (14:1), Christoph Hauptshofer (9:7), Alexander Settele (4:11) und Julian Scholz (7:10), sowie die starke Reserve mit Markus Lerchl (2:0) und Christoph Engelhardt (1:0).

2. Jungenmannschaft

Markus Lerchl (9:11), Christoph Engelhardt (7:12), Janis Danke (6:3) und Julian Keppeler (6:9) bilden in dieser Saison die neue 2. Mannschaft und müssen aufgrund einiger Schwierigkeiten junge Spieler aus der 3. Mannschaft einsetzen, und damit belegen sie nur einen 8. Platz.

3. Jungenmannschaft

Einen guten 5. Platz belegt die 3. Jungenmannschaft, die in diesem Jahr erst ihre zweite Saison spielt. Julian Keppeler (3:0), Tobias Lorenz (3:5), Stephan Fischer (3:14), Florian Zinsberger (6:6), Markus Deutschenbaur (10:4) und Christoph Engardt (10:4).

1. Mädchenmannschaft

Unauffällig verhält sich dagegen die Mädchenmannschaft, die immerhin auf den 4. Tabellenplatz rangiert, aber noch ein Spiel hat und noch die Möglichkeit auf den 2. Platz hat. Carina Scherer (16:7), Denise Bammler (10:9), Tanja Billing (3:3), Eva Schuler (12:6), Christiane Becht (2:0), Miriam Pientschik (3:6) und Anna Marie Bommler (0:1) können vielleicht noch den ein oder anderen Überraschungssieg holen, zu dem es in der Vorrunde noch nicht gereicht hat.

Mit uns kommen Sie
immer gut weg!

STARTOURS
DAS REISEBÜRO DER STADTZEITUNG

SCHWABMÜNCHEN · SCHRANNENPLATZ 9 · TEL. 08232 - 96 95 0

Licht & Ton vom Profi



Für Ihre Feier:

z.B. das M-PARTY-SETUP

Für Veranstaltungen mit bis zu
150 Personen ausreichend!

Beinhaltet Licht- und
Tonanlage sowie
DJ-Equipment zum

Preis von

€ 111.-

Edisonstraße 6
86399 Bobingen
Tel. 08234.96616.0
Fax 08234.96616.60



Moonlight

The EventWare® Company

www.moonlight-online.de

Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark!

- Arzneimittel
- Naturarzneien
- Homöopathie
- Auslandsarzneien
- Tees und Heilkräuter
- Häusliche Pflegeartikel
- Verbandsmittel
- Kompressionsstrümpfe
- Kosmetika



- Pharmazeutische Betreuung für Diabetiker und Astmatiker
- Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterinmessung
- Giftpflanzenberatung
- Verleih von Babywagen und Milchpumpen
- Reiseimpfberatung

Ihre Diabetes
Schwerpunkt-Apotheke
in Schwabmünchen!

SONNEN APOTHEKE

Mindelheimer Str. 6 • 86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 6490 • Fax (08232) 965322
E-Mail: Sonnen-Apotheke-Schwabmuenchen@web.de



Badminton auf dem Vormarsch

Eigene TSV-Mannschaft feiert bereits Erfolge – Steigende Mitgliederzahlen

Sehr erfreuliche Nachrichten gibt es aus der Badmintonabteilung des TSV Schwabmünchen. Sportlich sorgen die TSV-Cracks in Einzel- und Mannschaftswettkämpfen bereits für positive Schlagzeilen und auch die Mitgliederzahlen weisen stark steigende Tendenz auf.

Ergebnisse der Hinrunde

Das erste Punktspiel der nun selbstständigen Badminton-Mannschaft des TSV in der Bezirksklasse B Süd fand am 24.09. in Krumbach gleich gegen die beiden Absteiger Neugablonz 2 und TSV Trunkelsberg 2 statt. Als Außenseiter waren die Schwabmünchner im Spiel gegen Neugablonz schon mit dem erkämpften Remis zufrieden. Gegen den TSV Trunkelsberg gab es ein 3:5. Am zweiten Spieltag konnte die Mannschaft das erste Spiel gegen den TSF Ludwigsfeld 2 mit einem sagenhaften 7:1 für sich entscheiden. In der zweiten Begegnung des Doppelspieltags mussten die Schwabmünchner dann gegen den TV Hindelang 2 ran. Auch diese Partie konnte sehr zur Freude der noch so neuen und unerfahrenen Mannschaft des TSV Schwabmünchen mit einem überlegenen 6:2 gewonnen werden.

Am 29.10. musste das Team dann gegen den TSV Balzhausen ran. Nach teilweise sehr hart umkämpften Sätzen sowie knappen Ergebnissen, konnte der TSV Schwabmünchen jedoch erneut punkten. Am Ende wurde der TSV Balzhausen mit 5:3 besiegt. Mit nun 7:3 Punkten stehen die Schwabmünchner nach Abschluss der Vorrunde nur einen Punkt hinter dem Tabellenführer TSV Trunkelsberg 2 auf Platz zwei in der Bezirksklasse B Süd. Diese Platzierung ist umso erstaunlicher wenn man bedenkt, dass die Mannschaft des TSV an noch keinem einzigen Spieltag in Bestbesetzung antreten konnte. Aus diesem Grund blicken wir auch äußerst positiv auf die bevorstehende Rückrunde.



Schwabmüncchens Teilnehmer an der Qualifikation zur Bezirksrangliste der Jugend: hinten von links: Valentin Gabele, Michael Hampel, Carolin Richly; vorne von links: Leonhard Gabele, Julius Gabele, Andreas Danner

Jubiläumsturnier in Unterföhring

Anlässlich des 15-jährigen Bestehens der Badmintonabteilung lud der TSV Unterföhring im September zu einem großen Mannschaftsturnier ein. Dieser Einladung folgte auch der TSV Schwabmünchen als einziger Vertreter aus Schwaben. Zum einen sollte das Turnier als Standortbestimmung und zum anderen als Saisonvorbereitung für die neu gegründete Badmintonmannschaft dienen. Unter der Mannschaftsführung von Stefan Christian Langer erreichten die Schwabmünchner am Ende des Turniers einen guten 3. Platz.

Schwäbische Meisterschaften

Anfang November fanden in Neusäß die Schwäbischen Meisterschaften der Aktiven im Badminton statt. Im Doppel konnte das Team des TSV Schwabmünchen (Roger Jordan und Jürgen Euba) ohne Niederlage in das Halbfinale einziehen. Nach drei hart umkämpften Sätzen erreichten die beiden am Ende einen erfreulichen vierten Platz.

Im Einzel waren vom TSV Schwabmünchen Jürgen Euba, der am Ende den 3. Platz erreichte, sowie Christian Becht (Platz 5) mit von der Partie. Mit diesem Ergebnis kann sich die Mannschaft des TSV Schwabmünchen durchaus sehen lassen, zumal es die erste Teilnahme an den schwäbischen Meisterschaften war.

Die Schwäbischen Einzelmeisterschaften für Schüler und Jugend wurden bereits Ende Oktober in Mindelheim ausgetragen. Mit am Start war vom TSV Schwabmünchen die große Nachwuchshoffnung Michael Hampel. Trotz seines großen kämpferischen Einsatzes musste er sich leider bereits in Runde 1 geschlagen geben. Aber die gesammelten Erfahrungen sind wichtig und lassen auf eine erfolgreichere Teilnahme im kommenden Jahr hoffen.

Gute Aussichten für die Jugend

Am Samstag, den 19.11.2005 fand in Immenstadt das 1. Qualifikationsturnier für die Bezirksrangliste der Altersklasse

U11 bis U19 statt. Die Badmintonabteilung des TSV Schwabmünchen war mit sechs Teilnehmern vertreten, wobei Katharina Arnold im U19 Bereich bereits für die beiden Bezirksranglistenturniere im Frühjahr 2006 qualifiziert ist. Im Herreneinzel U17 sicherten sich Michael Hampel und Valentin Gabele nach hervorragenden Leistungen die Plätze 7 und 10 im 24-köpfigen Starterfeld. Julius Gabele erreichte trotz zweier Siege im U15 Jungeneinzel leider nur Platz 15 (von 21 Teilnehmern).

Hervorzuheben ist auch die Leistung von Carolin Richly im U15 Mädcheneinzel. Gleich in ihrem ersten Spiel besiegte sie mit 11:4 und 11:1 klar die Gewinnerin der Landkreismeisterschaft und belegte zum Schluss Platz 6 (von 17). Unsere beiden Jüngsten haben sich ebenfalls sehr gut geschlagen. Andreas Danner erreichte im U13 Jungeneinzel einen guten 7. Platz (von 14) und Leonhard Gabele wurde im U11 Bereich 4. (von 6).

Erfreuliche Mitgliederentwicklung

Das Jahr 2005 war nicht nur unter sportlichen Aspekten ein sehr erfolgreiches Jahr für die Badmintonabteilung des TSV Schwabmünchen, sondern auch in Bezug auf die Mitgliederentwicklung. Bereits in Herbst 2004 zeichnete sich ein aufkommendes Interesse an der Sportart Badminton in Schwabmünchen ab. Waren es Ende 2004 noch 40 Mitglieder in unserer Abteilung, erhöhte sich die Zahl auf inzwischen fast 70 Mitglieder.

Der starke Mitgliederzuwachs ist v. a. auf die gute Jugendarbeit zurückzuführen. Noch vor knapp 15 Monaten hatten wir kaum Schüler und Jugendliche in unserer Abteilung. Inzwischen stellt dieser Bereich mit über 30 Schülern und Jugendlichen den fast stärksten Block. Neben dem bisherigen Trainer Jürgen Euba wird mit Stefan Knoller im Frühjahr 2006 dann auch ein zweiter ausgebildeter Trainer zur Verfügung stehen.

Weitere Infos bei:

Roger Jordan (Tel. 08232/957120); www.badminton-schwabmuenchen.de



KANZLEI
**OSTERRIED
STRUCKMANN-FRIEDEL
ROSENBAUM**
RECHTSANWÄLTE

Ihre Partner in Rechtsangelegenheiten

<p>Rechtsanwalt Maximilian Osterried Interessenschwerpunkte Mietrecht und Arbeitsrecht</p>	<p>Rechtsanwältin Uta Struckmann-Friedel Fachanwältin für Familienrecht</p>	<p>Rechtsanwältin Anja Rosenbaum Tätigkeitsschwerpunkt Verkehrs- und Versicherungsrecht</p>
--	---	---

86830 Schwabmünchen • Luitpoldstraße 12
Tel. 08232 / 9594467 • Fax 08232 / 9594469



10 Jahre



blackOut
SPORTS & SHOES
SCHWABMÜNCHEN



Sport total auf zwei Stockwerken und 240m²



**Zum Jahresende
jetzt viele reduzierte
Top-Angebote!**



Erdgeschoss – Fashionwear, Snikers, Skateschuhe, Trendschuhe (Puma, adidas, OnitsukaTiger ...), Dartsport, Fußball, Sportbekleidung, Caps, Mützen, Taschen, Eastpak und Dakine Rucksäcke, Geldbörsen, Gürtel ...

Untergeschoss – Snowboards, Helme, Dainese Schutzbekleidung, Skateboards, Jogging & Walking, Kinderschuhe und Kindersportbekleidung, Ski- & Snowboardbekleidung für Erwachsene und Kinder, Tischtennis- & Schwimmartikel, Trekking & Bergschuhe ...

10 Jahre-blackOut-Verlosung

1. Preis

I Nitro Snowboard-
ausrüstung im Wert von
1000,- €

3. Preis

I Nixon „Don“ Uhr
im Wert von
175,- €

2. Preis

I Oakley „Thump“
MP3-Brille im Wert von
399,- €

Welchen Service bietet euch blackOut?

a) Begleitservice b) Ski- & Snowboardservice

Name: _____
Adresse: _____
Tel.Nr.: _____

black out sports & shoes, luitpoldstr. 11, 86830 schwabmünchen
internet: www.blackout-sports.de, e-mail: info@blackout-sports.de
Tel.: 08232-96 32 15, Fax: 08232-96 32 14

BADMINTON

Ansprechpartner: Roger Jordan, Tel. 08232/957120
LWS Sporthalle / Ost

Montag	17:45 - 20:00	Jugend	Jürgen Euba
Donnerstag	20:00 - 22:00	Erwachsene	Jürgen Euba
Freitag	20:00 - 22:00	Erwachsene / Jugend	Jürgen Euba

BILLARD

Ansprechpartner: David Werner, Tel. 08232/950481 • Billardheim 08232/903236
Billardheim des TSV Schwabmünchen, Augsburgs Straße

Montag	ab 20:00 Uhr	alle	
Mittwoch	ab 20:00 Uhr	alle	

BOGENSCHÜTZEN

Ansprechpartner: Nino Giunta, Tel. 08232/4997 • Günter Salger, Tel. 08232/5635
Sommer: Mai - August: Bogenschützenplatz
Winter: ab September - April: Jahnhalle TSV-Schwabmünchen

Sommer

Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	16:00 - 17:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	17:30 - 19:30	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer

Winter:

Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Mittwoch	19:30 - 22:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	13:30 - 15:00	Anfänger / Jugend	N. Giunta/M. Meyer
Samstag	15:00 - 17:00	Erwachsene	N. Giunta/M. Meyer
Sonntag	10:00 - 13:00	Liga-Training	N. Giunta

FUSSBALL

Wintertrainingszeiten in der Halle bitte erfragen!

Ansprechpartner: Ingrid Rucht, Tel. 08232/909756, Handy 0160/1428229

Montag	17:30 - 19:00	F1 - Jugend	Werner Bäuml	
	17:30 - 19:00	F2 - Jugend	Rudolf Schaumann	
Dienstag	17:30 - 19:00	E1 - Jugend	Joachim Hof	
	17:30 - 19:00	D - Jugend	Hieber/Karakaya/La Spina	
	17:30 - 19:00	C1 - Jugend	Norbert Wagner	
	17:30 - 19:00	C2 - Jugend	Hüseyin Deveci	
	19:00 - 21:00	A - Jugend	Sedlmeier/Marz	
	17:30 - 19:00	E2 - Jugend	Habib Karakaya	
	18:00 - 19:30	B - Jugend	Michael Silner	
	Mittwoch	17:30 - 19:00	F1 - Jugend	Werner Bäuml
		17:30 - 19:00	F2 - Jugend	Rudolf Schaumann
		17:30 - 19:00	E1 - Jugend	Joachim Hof
17:30 - 19:00		D - Jugend	Hieber/Karakaya/La Spina	
17:30 - 19:00		C1 - Jugend	Norbert Wagner	
17:30 - 19:00		C2 - Jugend	Hüseyin Deveci	
19:00 - 21:00		A - Jugend	Sedlmeier/Marz	
Donnerstag		17:30 - 19:00	E2 - Jugend	Habib Karakaya
Freitag		18:30 - 20:00	B - Jugend	M. Silner

JUDO

Ansprechpartner: Paul Maier, Tel. 08232/5136 • LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß

Montag	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene	6 - 12	Baur Hubert
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	Hohenauer Steffi
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	Piotrowski Reinhard
Mittwoch	17:00 - 18:30	Anfänger	5 - 7	Mayr Renate/Baur Hubert
	18:30 - 20:00	Anfänger	8 - 13	Mayr Renate
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	Piotrowski Reinhard
Freitag	17:00 - 18:30	Fortgeschrittene	6 - 12	Baur Herbert
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	Baur Gerhard
	20:00 - 21:30	Erwachsene		Baur Gerhard

HANDBALL

Ansprechpartner: Lars Oberbeck, Tel. 08232/903607 • LWS Sporthalle West u. Ost, Grundschule und Schwabstadel

Montag	20:00 - 21:45	A-Jugend (männl.) Jg. 87/88	Grundschule	H. Hübenenthal	
	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.) Jg. 89/90	Grundschule	S. Achter / M. Täuber	
Dienstag	18:30 - 20:00	C-Jugend (weibl.) Jg. 91/92	Grundschule	C. Weiher	
	20:00 - 21:45	Herren I / A-Jugend (männl.)	LWS	M. Brückner / T. Daschner	
	20:00 - 21:45	Damen I u. II	Grundschule	Th. Lang	
	17:00 - 18:00	E/D-Jugend (weibl.) Jg. 93-96	LWS	C. Flittner / H. Radloff	
Mittwoch	18:00 - 19:00	E-Jugend Jg. 95-97	LWS	A. Lerch / M. Schwarz	
	18:00 - 19:00	D-Jugend (männl.) Jg. 93/94	LWS	H. Hübenenthal / P. Bürgle	
	19:00 - 20:15	A-Jugend (weibl.) Jg. 87/88	LWS	G. Schöppner	
	19:00 - 20:15	B-Jugend (weibl.) Jg. 89/90	LWS	H. Hübenenthal	
	20:15 - 21:45	Herren II	LWS / West	Chr. Zerle	
	20:15 - 21:45	Herren III	LWS / West	U. Mayer	
	20:00 - 21:45	Herren IV	LWS / Ost	J. Lehnert	
	20:00 - 21:45	Damen II	Grundschule	M. Wildegger	
	Donnerstag	18:30 - 20:00	C-Jugend (männl.) Jg. 91/92	Grundschule	K. Galinsky
		18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.) Jg. 89/90	Grundschule	S. Achter / M. Täuber
20:00 - 21:45		Damen I	Grundschule	Th. Lang	
Freitag	20:00 - 21:45	Herren I u. A-Jugend (männl.)	Schwabstadel	M. Brückner / T. Daschner	
	16:00 - 17:15	D-Jugend (weibl.) Jg. 93/94	Grundschule	C. Flittner / H. Radloff	
	16:00 - 17:15	Jugend Minis 6-8 Jahre	Grundschule	L. Hefele	
	17:15 - 18:30	D-Jugend (männl.) Jg. 95 - 97	Grundschule	P. Bürgle / P. Michejew	
	16:30 - 17:45	E-Jugend Jg. 95 - 97	LWS	A. Lerch / M. Schwarz	
	17:45 - 18:45	C-Jugend (männl.) Jg. 91/92	LWS	K. Galinsky	
	18:30 - 20:00	C-Jugend (weibl.) Jg. 91/92	Grundschule	C. Weiher	
	18:30 - 20:00	B-Jugend (weibl.) Jg. 89/90	Grundschule	Y. Barg	
Sonntag	20:00 - 21:30	Herren IV	Grundschule	J. Lehnert	
	20:00 - 21:30	Damen II	Grundschule	M. Wildegger	

LEICHTATHLETIK

Ansprechpartner: Monika Ritschel, Tel. 08232/950752 • Wolfgang Ritschel, Tel. 08232/2105
LWS - Sportplatz (April - ca. Mitte September); LWS-Sporthallen (September - April); Lauftreff Eingang Luitpoldpark;

Montag	18:00 - 20:00	Jugend/Erwachsene	Kraftraum	Wolfgang Ritschel	
	18:30 - 19:30	Lauftreff Jugend/Erwachsene	Luitpoldpark	Gerhard Mayer	
Dienstag	17:00 - 18:30	Schüler 6-9 Jahre		Elisabeth Ritschel	
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 11 Jahre		Sabine Geiger	
	17:00 - 18:30	Schüler 12 - 15 Jahre		Monika Ritschel / Michael Kieweg	
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. SPRINT		Michael Krispin	
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. MEHRKAMPF		Wolfgang Ritschel	
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. LAUF		Marco Mayer	
	Mittwoch	18:00 - 20:00	Jugend 16 - 19 Jahre	Kraftraum	Michael Kieweg / Stefan Ritschel
		17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre		Anja Kell
	Donnerstag	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 11 Jahre		Sabine Geiger
		17:00 - 18:30	Schüler 12 - 15 Jahre		Sabine Labermeir / Stefan Ritschel
18:30 - 20:00		Jugend/Erw. SPRINT		Michael Krispin	
18:30 - 20:00		Jugend/Erw. MEHRKAMPF		Wolfgang Ritschel	
18:30 - 20:00		Jugend/Erw. LAUF		Marco Mayer	
Freitag		16:30 - 17:30	Lauftreff Winter Jug./Erw.	Luitpoldpark	Gerhard Mayer
Sonntag	10:00 - 12:00	Lauftreff Erwachsene/Jugend	Wald / Stadion	Wolfgang Ritschel	

REHA-SPORT

Ansprechpartner: Georg Daschner, Tel. 08232/3910 • Jahnhalle

Gefäß-Sport

Mittwoch	09:00 - 10:00	Georg Daschner
	10:00 - 11:00	Georg Daschner

Osteoporose

Montag	18:00 - 19:30	Ute Daschner
--------	---------------	--------------

Koronarsport

Dienstag	19:00 - 20:30	Georg Daschner/Sabine Heimerl
----------	---------------	-------------------------------

Diabetikersport

Mittwoch	11:00 - 12:00	Georg Daschner
----------	---------------	----------------

Wirbelsäulengymnastik (nach ärztl. Verordnung)

Donnerstag	17:00 - 18:00	Ute Daschner
	18:00 - 19:00	Ute Daschner

SCHWIMMEN

Ansprechpartner: Thomas Gabelsberger, Tel. 08232/2120 Willi Hauptlshofer, Tel. 08232/6955
Freibad Schwabmünchen • September - Mai Hallenbad Lechfeld und Untermeitingen

Montag	17:45 - 20:00	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
		Jun./Sen. Gruppe ab 19:00 Uhr	Helmut Heinfling
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
		Aufbaugruppe (bis 19:00 Uhr)	Helmut Heinfling
Untermeitingen	17:00 - 17:45	Aufbaugruppe 1 bis 3 (Kinder ab 6 Jahren)	Korn / Hauptlshofer u.v.m.
Untermeitingen	17:45 - 18:30	Aufbaugruppe 4 bis 6 (Kinder/Jugend)	Korn / Hauptlshofer u.v.m.
Untermeitingen	18:30 - 19:15	Erwachsene Gruppe 1 mit Wassergymn.	Hauptlshofer / Ludwig
Untermeitingen	19:15 - 20:00	Erwachsene Gruppe 2 mit Wassergymn.	Gesa Schubert
Untermeitingen	20:00 - 21:00	Aqua-Fitness-Gruppe	Gesa Schubert
Dienstag	17:30 - 19:30	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
Donnerstag	17:15 - 18:45	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
Freitag	17:00 - 19:00	Leistungsgruppe	Thomas Gabelsberger
	Abf. 16:30 Uhr	Leistungsaufbaugruppe	Andreas Schmitt
	Rückf. 19:25 Uhr	Aufbaugruppen	Gabelsberger, Heinfling, Filser
Samstag	12:30 - 14:30	Jun./Sen. Gruppe	Freies Training
	Anfahrt mit PKW	Leistungsaufbaugruppe	Freies Training
		Leistungsgruppe	Freies Training
Trockentraining in der Sporthalle der Leonhard-Wagner-Schule (nördl. Halle Ostteil)			
Mittwoch	18:30 - 20:15	Jugend und Erw.	Dirk Sofna

SKI

Ansprechpartner: Walter Franke Tel. 08232/1267
LWS Halle Ost / im Sommer: Freigelände

Montag	19:00 - 20:00	Powergymnastik mit Musik	S. Klein / P. Englbrecht
Dienstag	20:00 - 21:30	Ski-Training	W. Hauptlshofer
(im Sommer)	19:00 - 20:30	Sport-Abzeichen-Abnahme	W. Hauptlshofer

TAEKWONDO/ALLKAMPF

Ansprechpartner: Thomas Heiß - Tel. 08232/77424

Montag: Grundschule

Donnerstag: LWS Sporthalle - Gymnastikraum / 1. Obergeschoß

Montag	18:30 - 20:00	Teakwondo/Kinder/Jugend ab 7 Jahren	Thomas Heiß
Dienstag	18:00 - 20:00	nur nach Vereinbarung	Thomas Heiß
Donnerstag	18:30 - 20:00	Allkampf/Kinder/Jugend ab 7 Jahren	Heiß/Krüger
	20:00 - 21:30	Teakwondo/Allkampf/Jugend/Erw.	Robert Hoffmann
Samstag	15:00 - 17:00	nur nach Vereinbarung	Thomas Heiß

VOLLEYBALL

Ansprechpartner: Michael Gebhardt, Tel. 08203/5998

Montag: Halle Grundschule - andere Tage LWS Sporthalle

Montag	17:00 - 18:15	Jugend C/D weiblich	A. Böck
	18:00 - 19:45	Jugend B weiblich	P. Ehinger
	18:30 - 20:00	Damen II	Chr. Ailingner
	19:45 - 22:00	Damen I	P. Ehinger
	20:00 - 22:00	Herren II	Chr. Mayr
Dienstag	19:30 - 22:00	Jugend A weiblich	P. Ehinger
	19:30 - 22:15	Herren I	R. Selg
Mittwoch	17:00 - 18:45	Jugend (m) C+B	P. Ehinger
	17:00 - 18:30	Jugend (w) D+C	P. Ehinger/A. Böck
	18:30 - 20:15	Jugend (w) B	P. Ehinger
	20:00 - 22:00	Damen I	P. Ehinger
Donnerstag	18:30 - 20:00	Jugend (w) A	Chr. Ailingner
	19:30 - 22:00	Herren I	R. Selg
	19:30 - 22:00	Herren II	C. Bösl
	20:00 - 22:00	Damen II	Chr. Ailingner

INLINEHOCKEY

Ansprechpartner: Markus Parton, 08232/4307 • Marcus Kruppe, 08232/908155

Inlinehockeyplatz auf dem TSV-Gelände an der Riedstraße

Dienstag	ab 19:00 Uhr	für alle	
Donnerstag	ab 19:00 Uhr	für alle	

STOCKSCHÜTZEN

Ansprechpartner: Michael Carlsson, Tel. 08232/996840

Sommer: Hartplatz Jahnhalle TSV-Schwabmünchen; Winter: Eisstadion / Haunstetten

Sommer			
Dienstag	18:00 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson
Donnerstag	19:00 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson
Winter			
Dienstag	18:45 - 21:00	Erwachsene / Jugend	M. Carlsson

TISCHTENNIS

Ansprechpartner: Peter Büttner, Tel. 08232/903975 • Jahnhalle

Dienstag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Peter Büttner
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	Peter Büttner
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Donnerstag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Steffi Hartmann
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	Büttner/Hartmann
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer
Freitag	17:00 - 18:30	Jugend/Anfänger	Peter Büttner
	18:00 - 19:30	Jugend/Fortgeschrittene	K.-H. Mayer
	19:30 - 22:00	Erwachsene	K.-H. Mayer

TURNEN

Ansprechpartner: Zitta Mailänder, Tel. 08232/2652

GS = Grundschule, LWS = Leonhard-Wagner-Schule, Jahnhalle = Jahnstraße

Bitte beachten
Sie unser Kursangebot
auf Seite 20!

Montag	16:00 - 17:00	GS Halle Nord	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Fällt zur Zeit aus!
	17:00 - 18:30	GS Halle Süd	allgem. Mädchenturnen	ab 5 Kl.	Barbara Viehl
	16:00 - 17:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	5 bis 6	Heike Büttner
	16:30 - 18:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	11 bis 13	Marianne Rau
	18:45 - 20:15	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	16 bis 17	Carolin Bosse
Dienstag	15:30 - 16:15	GS Halle Nord	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Gabi Hauptlshofer
	16:30 - 18:00	GS Halle Nord	allgem. Mädchenturnen	1. - 4. Kl.	Gabi Hauptlshofer
	17:00 - 19:15	LWS Osthalle	Leistungst./Mäd.		Hildegard Schmitz
Mittwoch	08:45 - 09:30	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	09:30 - 10:15	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	10:15 - 11:00	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	15:30 - 16:15	GS Halle Nord	Kinder mit Eltern	3 bis 4	Edith Greisinger
	16:20 - 17:05	GS Halle Nord	Turnen Vorschul.	5	Edith Greisinger
	17:10 - 17:55	GS Halle Nord	Turnen Vorschul.	6	Edith Greisinger
	17:00 - 18:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	7 bis 8	Tatjana Eisenburger
	16:30 - 18:00	Jahnhalle kl. Halle	Tanz + Bewegung	9 bis 11	Ute Renner
	20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Gardetraining		Sieglinde Reinold
Donnerstag	18:30 - 20:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	14 bis 16	Zita Hilf
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	ab 17	Stefanie Menter
Freitag	14:30 - 16:00	GS Halle Nord	allgem. Bubenturnen	1./2. Kl.	Isabella Fabricius
	17:00 - 18:30	LWS Osthalle	allgem. Bubenturnen	3./4. Kl.	Angelika Kraus
	16:30 - 18:00	LWS Osthalle	Aufbaugr. Mädchen	ab 5	Hildegard Schmitz
	16:30 - 18:00	LWS Osthalle	Leistungsgr. Mädchen		Hildegard Schmitz
	18:30 - 20:00	LWS-Osthalle	Leistungsgruppe Buben		Christian Bruckner
	18:00 - 20:00	LWS-Osthalle	Leistungsgr. Mädchen		Hildegard Schmitz
	18:00 - 19:30	GS Gymnastikraum	Gardetraining		Sieglinde Reinold

Fitness • Tanz • Gesundheit • für Erwachsene

Montag	08:30 - 09:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik	Zitta Mailänder
	10:00 - 11:15	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik	Zitta Mailänder
	18:30 - 20:00	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik	Sieglinde Fischer
	20:00 - 21:30	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik	Sieglinde Fischer
	19:00 - 20:00	Jahnhalle gr. Halle	Aerobic	Marlies Knoll
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Tanzgruppe für Fortgeschrittene	Claudia Klimesch
	20:00 - 21:30	LWS Halle Ost	Männnergymnastik	Willi Schäfer
Dienstag	08:30 - 09:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik	Zitta Mailänder
	16:30 - 18:00	GS Gymnastikraum	Seniorengymnastik	Zitta Mailänder
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Gymnastik + Tanz	U. Renner
Mittwoch	18:30 - 20:00	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus	Zitta Mailänder
	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Gymnastik 50 Plus	Zitta Mailänder
Donnerstag	08:30 - 09:30	Treffp. Parkplatz - Riedstr. Luitpoldhain	Walking: „Bewegung im Freien - sanft und effektiv“	Zitta Mailänder
	20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Kondition für „Alle“	Karin Himmler
	20:00 - 21:30	GS Halle Süd	Hobbykorballgruppe f. Männer	Heinz Drexl



Noch lässt die Weggabelung die Wahl – normal weiter oder links in den Berg? Für die Biker der Skiabteilung des TSV Schwabmünchen natürlich keine Frage!

Auch im Sommer aktiv

TSV-Skiabteilung bietet Mountainbike-Touren

Nicht allein in den Wintermonaten ist das Programm der Skiabteilung beheimatet. So waren die Mitglieder der Skiabteilung auch im Sommer 2005 aktiv in den Alpen unterwegs.

Mit dem Mountainbike den Waldweg hinauf bis er zu Ende ist, dann zu Fuß weiter bis zum Gipfel. Eine Art Skitour mit dem Fahrrad. Man hat einen anstrengenden „Aufstieg“ und dann aber eine tolle Abfahrt. Und das Gipfelerlebnis kommt mit einer guten Brotzeit auch nicht zu kurz. Diese Art des Bergsteigens wird immer beliebter, da gerade diese endlosen „Waldhatscher“ wegfallen.

Rießerkogel war das Ziel

Am 16.10. waren wir im Tegernseer Gebiet. Von Rottach Egern ging's die Mautstraße ein kurzes Stück Richtung Valepp, dann auf der gesperrten Waldstraße zur Rottensteinalm. Ab da zu Fuß zum Rießerkogel. Herrlichste Sicht am Gipfel belohnte diese Tour. Nach einer wohlverdienten Gipfelbrotzeit ging's wieder hinunter zu den Fahrrädern und dann folgte eine wilde Abfahrt nach Rottach Egern. Nach einer zünftigen Einkehr im Tegernseer Bräustüberl ging's zurück in die Heimat.

Weitere Touren im Raum Füssen

Weiter nutzten wir den schönen Oktober und fuhren, was ebenfalls eine gemütliche, kostensparende und umweltschonende Art ist, mit dem Zug zweimal nach Füssen und dann zum

Zunderkopf und Jochberg. Die Tour zum Schönleitschrofen beendete den Mountainbike-Bergtouren-Sommer.

Auch für nächstes Jahr haben wir wieder solche Touren im Programm. Wenn sich jemand daran beteiligen möchte, bitte einfach melden bei Rudolf Hämerle (Tel. 08232/4750).



Gipfelglück – auch wenn's mit dem Fahrrad nicht ganz nach oben reicht.

Bewegung- Kondition-Gesundheit

für Nichtmitglieder und Mitglieder

Kursangebote Frühjahr 2006

Walking

Ein Sport im Freien für Gesundheitsbewusste. Gelenkschonendes Training, das die Herz-Kreislauf-Funktion verbessert, die Durchblutung fördert und sich positiv auf die Psyche auswirkt. Für Walking gibt es kein schlechtes Wetter!

Do. 12.01. 08.30 Zitta Mailänder

Treffpunkt: Parkplatz Riedstraße; ganzjährige Übungsstunde

Nordic Walking für Einsteiger und Geübte

Ein effektives Ausdauertraining, das durch den Einsatz von Stöcken noch intensiver den ganzen Körper trainiert.

Mi. 18.01. 18.00 Loni Becht/Adeline Kreuzer (12x)

Treffpunkt: Parkplatz Riedstraße; Nichtmitglieder € 30.-; Mitglieder frei

Nordic Walking für Geübte

Ein effektives Ausdauertraining. Stöcke bitte mitbringen.

Fr. 20.01. 18.00 Loni Becht/Adeline Kreuzer (12x)

Treffpunkt: Parkplatz Riedstraße; Nichtmitglieder € 30.-; Mitglieder frei

Rund um die Wirbelsäule:

WS-Gymnastik

Durch gezielte Gymnastik wird Rückenschmerzen vorgebeugt.

Mobilisieren-Kräftigen-Dehnen-Entspannen

Di. 10.01. 18.00 Grundschr./Gym.Raum Adeline Kreuzer (12x)

19.00 Grundschr./Gym.Raum Adeline Kreuzer (12x)

Nichtmitglieder € 30.- / Mitglieder frei

WS-Gymnastik bei Rückenbeschwerden (nach ärztl. Verordnung)

Do. 12.01. 18.00 Jahnhalle/Gym.Raum Ute Daschner (12x)

Nichtmitglieder € 30.- / Mitglieder frei

WS-Gymnastik am Vormittag;

Mo. 09.01. 08.30 Grundschr./Gym.Raum Zitta Mailänder (12x)

10.00 Grundschr./Gym.Raum Zitta Mailänder (12x)

Di. 10.01. 08.30 Grundschr./Gym.Raum Zitta Mailänder (12x)

Nichtmitglieder € 30.- / Mitglieder frei

Fitness am Vormittag

zur Steigerung allg. Fitness u. Kondition, Kräftigung, Ausdauer, Stretching

Do. 12.01. 9.00 Jahnhalle Gisela Maywald (12x)

Nichtmitglieder € 30.- / Mitglieder frei

Aerobic - Powertraining

Low Impact und Stretching.

Mo. 09.01. 19.00 Jahnhalle Marlies Knoll (12x)

Nichtmitglieder € 30.- / Mitglieder frei

Body Art

Energie und Kraft werden mit Harmonie und Geschmeidigkeit verbunden.

Mo. 09.01. 20.00 Jahnhalle/Gym.Raum Marlies Knoll (12x)

Nichtmitglieder € 30.- / Mitglieder frei

Step-Aerobic

Mi. 19.00 Jahnhalle/Gym.Raum (12x)

Nichtmitglieder € 30.- / Mitglieder € 15.-

Kursbeginn bitte in der Geschäftsstelle (Tel. 4130) erfragen.

Fitness für „Alle“

Ein Konditionstraining für alle!

Do. 12.01. 20.00 Jahnhalle/Gym.Raum Karin Himmler (12x)

Nichtmitglieder € 30.- / Mitglieder frei

Auch Späteinsteiger sind immer herzlich willkommen!

Informationen rund um das Kursprogramm erhalten Sie in der Geschäftsstelle des TSV Schwabmünchen (Tel. 4130)





Hof-Ständle

WOHN- ACCESSOIRES
GESCHENKARTIKEL
KERAMIK

86830 Schwabmünchen
Glasbühlweg 29
Tel. (08232) 5546
Fax (08232) 994207

GMUNDNER
KERAMIK

Praxis für Krankengymnastik/Physiotherapie

ELISABETH KOCH



Tegelbergstraße 11 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/71836 Fax 08232/71030
www.krankengymnastik-koch.de

- Krankengymnastik für Kinder und Erwachsene
- Lymphdrainage
- Massage und Fußreflexzonen-Massage
- Cranio-sacrale Therapie
- Wirbelsäulenbehandlung nach Dorn
- Fango-, Eis- und Elektrotherapie
- Magnetfeld-Therapie
- Feldenkrais
- Aroma-Massage
- LaStone-Behandlung
- Hausbesuche
- viele interessante Kurse

**LEVI'S
MUSTANG
WRANGLER
PIONEER • MAVI
ANGELS • KENNY S.**

Über 4.000 Jeans der führenden Weltmarken ständig am Lager!

In Sachen Jeans- und Sportswear sind wir die **No.1**

STEGMÜLLER

Schwabmünchen Luftpoldstraße 2 ☎ 08232 / 44 80

- JEANS
- SPORTSWEAR
- BEKLEIDUNG



DITTRICH + CO • METALL- UND KUNSTSTOFFWARENFABRIK
KRUMBACHER STRASSE 24 • D-86830 SCHWABMÜNCHEN

TELEFON 0 82 32 / 99 71-0
TELEFAX 0 82 32 / 99 71-99

eMail: info@dittrich-co.de • <http://www.dittrich-co.de>

DITTRICH+CO

- Spritzguss und Tiefziehen von thermoplastischen Massen
- Weiterbearbeitung
- Eigener Werkzeugbau

Offizieller Sponsor des TSV-Schwabmünchen





Mannschaft 3, von links: Rebecca Schmitt-Hartmann, Kathrin Wagner, Miriam Schwartz; vorne: Annekathrin Wiedemann



Mannschaft 2, von links: Anja Liegl, Svenja Egg, Isabella von Rohrscheidt, Carola Schmid, Tanja Billing

Turnerinnen mit Spitzenplätzen

Kathrin Huber holt sich verdient den Titel einer Landkreismeisterin

Die Schwabmünchner Turnerinnen waren in den Pflicht- und Kürwettkämpfen des Turngaues im Oktober gleich mit 4 Mannschaften am Start. Dabei nahmen sie in drei Wettkampfklassen teil und erreichten hervorragende Platzierungen im Geräte-4-Kampf an den Geräten Sprung, Barren, Balken, Boden mit Ihren gekonnten Turnübungen.

In der Wettkampfkategorie 12 (Kürübungen) erreichte die Mannschaft 1 (siehe Bild) den 3. Platz, besonders zu erwähnen ist dabei Kathrins Einzelgesamtwertung, welche die Tagesbestwertung über alle gestarteten Turnerinnen aufweist. Dies war eine gute Ausgangssituation für den bald folgenden Einzelwettkampf, um wieder ganz vorne an der Spitze mit dabei zu sein. Die Wettkampfkategorie 15 (Kürübungen) hatte eine große Teilnehmerzahl, auch Schwabmünchen war mit

zwei Mannschaften dabei. Hier ging Silber, mit Platz 2 an die Mädels der Mannschaft 2 (siehe Bild) und die Mannschaft 3 (siehe Bild) ertumte Platz 7. In der Wettkampfkategorie der Pflichtübungen (WK 16) waren dann die jüngsten Turnerinnen mit der Mannschaft 4 (siehe Bild) am Start und verpasste knapp einen Medaillenplatz und holten sich den leider etwas undankbaren 4. Platz.

Landkreissiegerin Kathrin Huber

Auch die Landkreismeisterschaft steht jedes Jahr bei den Gerätturnerinnen auf dem Programm. Dieses Jahr richtete diese der Nachbarverein TSV Bobingen aus. Am Vorabend gab es schon einen Gerätetransport, der Stufenbarren wurde für diesen Wettkampf ausgeliehen und die Mädels waren eifrig bei der Beschriftung und Verladung mit dabei. Die Turnerinnen konnten erneut unter Beweis stel-

len, dass sie im Landkreis bei den besten Plätzen immer mit dabei sind.

Einige Jahre schon knapp verpasst, dieses Jahr aber hat es endlich geklappt, unsere Kathrin Huber erreichte den Titel der Landkreissiegerin mit einer Gesamtpunktzahl von 31,91! Trotz einiger ‚Wackler‘ am Schwebebalken, aber mit dem Highlight - ihr Kürsprung Handstandüberschlag mit ganzer Drehung am Sprungtisch - sicherte sie sich souverän den Vorsprung, auch an Ihrem Spezialgerät Boden konnte sie sehr erfolgreich punkten.

Weitere hervorragende Platzierungen bei der Landkreismeisterschaft:

Jhrg. 87/88: 1. Kathrin Huber, 3. Nicole Wildegger, 4. Martina Hiller
Jhrg. 89/90: 2. Katja Mayer
Jhrg. 91/93: 5. Svenja Egg, 7. Carola Schmid



Endlich am Ziel: Kathrin Huber konnte nach einer tollen Gesamtleistung den Pokal für die Landkreismeisterin entgegen nehmen.

Jhrg. 93/94: 9. Viktoria Fischer, 10. Carolin Braunmüller



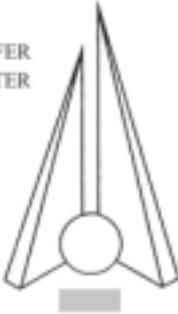
Mannschaft 1, v. links: Christina von Rohrscheidt, Martina Hiller, Kathrin Huber



Mannschaft 4, vorne v.l.: Franziska Ringler, Natascha Wiedemann, Michaela Wenzel; hinten v.l. Viktoria Fischer, Carolin Braunmüller, Tamara Rehren;

Zielorientierte Steuer-, Rechts-
und Wirtschaftsberatung für
Unternehmer und Privatpersonen
ist unser allumfassendes
Angebot an Sie.

WIRTSCHAFTSPRÜFER
STEUERBERATER



MAX REISCH

RAIFFEISENSTRASSE 1
86830 SCHWABMÜNCHEN
TEL. 08232 - 96540
FAX 08232 - 965444
E-Mail: info@erfolgreisch.de
Internet: www.erfolgreisch.de

- Unternehmenskauf und -verkauf
- Vertretung vor Finanzgerichten
und dem Bundesfinanzhof
- Unternehmercoaching
- Nachfolge- und Übergaberegelungen

Top-Marken
Beste Beratung
Erstklassiger Service
Jahrzehntelange Erfahrung!

EPPLÉ
www.epplé-schwab.de



TREK

ARROW

Diamant

Ihr Fahrradpartner in Schwabmünchen!

Rittmayr & Härle GmbH

Fuggerstraße 30 - Schwabmünchen - Tel. 08232 / 4478

Großes Angebot an Sport- und Tourenrädern
Trekking- u. Mountainbikes, Cityräder,
Kinder- und Jugendräder
Zubehör - Ersatzteile - Reparaturen

Die 10 Regeln der RÜCKENSCHULE

- | | |
|---|---|
| 1 Du sollst Dich bewegen. | 6 Halte beim Sitzen den Rücken gerade und stütze den Oberkörper ab. |
| 2 Halte Deinen Rücken gerade. | 7 Stehe nicht mit durchgedrückten Knien. |
| 3 Gehe beim Bücken in die Hocke. | 8 Ziehe beim Liegen die Beine an. |
| 4 Hebe keine schweren Gegenstände. | 9 Treibe möglichst viel Sport. Alles was Freude bereitet ist gut. |
| 5 Verteile Lasten und halte sie dicht am Körper. | 10 Trainiere täglich Deine Wirbelsäulenmuskulatur. |

ROTGAN
Massage • Krankengymnastik • Lymphdrainage

Ihre Praxis für Physiotherapie in Schwabmünchen

Schwabmünchen • Frauenstraße 17 • Telefon 74565
Termine nach Absprache • Auch Hausbesuche!

Eine wichtige Adresse...



Apotheker
Hubertus Mayr

Lindauer Straße 26
86845 Großaitingen
Tel. 082 03 / 95 28 09
Fax 082 03 / 95 28 13

Ihre Apotheke
in Großaitingen.

Kreative Wohnideen nach Maß.



Küche, Bad, Garderobe
Wohn-, Schlafzimmer
Naturschlafsysteme
Eckbank und Tisch
Treppen, Parkett
Alle Fenstersysteme

Thoma
INNENAUSBAU

Brunnenstraße 6
86872 Scherstetten
Tel. 08262 / 1562
Fax 08262 / 2095

www.thoma-innenausbau.de



Fraglos die entscheidende Persönlichkeit im Team der Schwabmünchner Landesligahandballer: Tobias Daschner. Der 27-jährige überzeugt nicht nur handballerisch, sondern ist vor allem für die jungen Spieler in vielerlei Hinsicht ein echtes Vorbild.

Positive Zeichen für die Zukunft

Landesligahandballer präsentieren sich trotz Problemen in starker Verfassung

Das man sich um die Zukunft des Schwabmünchner Männerhandballsports keine Sorgen machen muss, das haben die Landesligaherren in der Vorrunde in beeindruckender Manier vorgemacht. Eigene Talente, und eine Mannschaft die sich als Einheit auf dem Platz präsentierte ließ sie bis heute wieder in obere Tabellenregionen vorstoßen.

Michejew erneut schwer verletzt

Dabei stand das erste Saisonspiel unter keinem guten Stern. Es wartete mit dem TSV Haunstetten gleich der letztjährige Vizemeister und Aufstiegsfavorit auf die Menkingen. Mit den Neuzugängen Tobias Daschner (Römerwall) und Marc Brückner (Bayreuth) hatte sich aber auch Schwabmünchen im Vorfeld der Saison gut verstärkt.

Leider sollte eine Situation das Spiel in Haunstetten entscheiden, die das Endergebnis, bzw. die daraus resultierende 29:32 Niederlage zur Nebensache verkommen ließ. Spielmacher Peter Michejew hatte seinen im Februar erlittenen Kreuzbandriss gerade erst wieder auskuriert und zeigte ansteigende Form. Er dirigierte das Spiel in Haunstetten, und beim 17:17 war alles möglich. Da setzte er einen „Wackler“ an und trat dabei unglücklich seinem Gegenspieler auf den Fuß. Die schlimmsten Befürchtungen bestätigten sich und die niederschmetternde Diagnose lautete: Erneuter Kreuzbandriss! Peter ist im November operiert worden, und will sich noch einmal durch die Reha quälen, um im September wieder auf dem Feld zu stehen. Wir drücken fest die Daumen, dass dieser tolle Handballer noch einmal auflaufen kann.



Top-Torwart, guter Trainer und absolut professionell in seiner Einstellung: Marc Brückner ist aus Schwabmünchen schon nicht mehr wegzudenken.

Auch David Schikor fällt aus

Im zweiten Saisonspiel daheim gegen Kissing ging das Verletzungspech dann gleich weiter. David Schikor wurde brutal in den Wurfarm gegriffen, was sein Schultergelenk splintern ließ. Er arbeitet aber auch schon fieberhaft an seinem Comeback und hofft im Februar wieder dabei sein zu können. In dieser Begegnung zeigte Schwabmünchen aber Herz und Leidenschaft, und ließ sich diesmal von der Verletzung nicht aus dem Konzept bringen. In einer spannenden Partie wurde Kissing mit 30:26 niedergekämpft. Das nächste Spiel gegen die zweite Mannschaft aus Fürstfeldbruck kann man unter die Kategorie „ganzloser Arbeitssieg“ abheften. 34:30 sind die nüchternen Zahlen.

Trainer wird beurlaubt

Nun standen zwei richtungsweisende Auswärtspartien auf dem Programm.

In Göggingen traf Trainer Heinrich auf seine ehemalige Mannschaft, und in Aichach wartet der starke Bayernligaabsteiger auf uns. In Göggingen wollte der Trainer mit einer 4:2 Deckung gegen die beiden Top-Werfer den Sieg erringen. Wir taten uns mit dieser Variante aber sehr schwer und kamen nur zu einem 34:34.

In Aichach zeigte Schwabmünchen dann sein bestes Hinrundenspiel. In der zweiten Hälfte dominierten sie mit ihrem schnellen Spiel den Gegner und kamen zu einem nie erwarteten klaren 35:31 Sieg. Nach der Begegnung trennten sich dann die Wege von Trainer und Mannschaft. Man hatte nie richtig zusammengefunden und war auf sehr vielen Gebieten unterschiedlicher Meinung. Der sportliche Erfolg schien dem Trainer zwar recht zu geben, aber die Freude am Handball blieb doch auf der Strecke.

Zwei Spielertrainer

Co-Trainer Daschner und der 34-jährige regionalligaerfahrene Marc Brückner übernahmen nun zusammen das Ruder. Dienstags leitet Marc das Training, am Donnerstag Tobi. Natürlich stand jetzt auch die Mannschaft in der Pflicht, um zu zeigen, dass man auch mit zwei Spielertrainern Erfolg haben kann. Das nächste Auswärtsspiel stand nun beim Tabellenletzten in Eichenau an. Stark ersatzgeschwächt, konnte man im entscheidenden Moment die sich bietenden Chancen trotz langer Führung nicht nutzen, und musste sich mit einem ärgerlichen 34:34 begnügen.

Der absolute Wahnsinn

Im Heimspiel gegen Gilching folgte das vielleicht emotionalste Spiel, das je





Peter Bürgle beim erfolgreichen Torwurf gegen Gilching. Der 18-jährige A-Jugendliche gehört bereits zu den Stützen im Landesligateam.

in der Grundschulhalle über die Bühne gegangen ist. Ein mehr als parteisches Schiedsrichtergespann aus Traunreut verpfiff die Mannschaft nach Strich und Faden. 19:4 Zeitstrafen gegen Schwabmünchen und fünf rote Karten sollten uns den Garaus machen. Aber hier zeigte sich wieder, das die Gelb-Blauen das Wort „Mannschaft“ diese Saison beherzigen. In permanenter Unterzahl gewannen sie nach einem 12:17 Rückstand noch mit 25:22. Die Halle stand Kopf und die Spieler, die dieses Spiel miterleben durften, werden wohl noch ihren Enkeln von diesem Tag erzählen.

Mittlerweile hatten sich die Menkinger auf Platz drei der Tabelle vorgearbeitet, und es ging jetzt gegen Mannschaften aus der unteren Hälfte der Tabelle. In der vergangenen Saison brachen diese Spiele dem Team das Genick, da sie auf die leichte Schulter genommen wurden. In Taufkirchen spielte man aber konzentriert seinen Stiefel runter, und gewann ungefährdet mit 34:27. Hier zeigten die

A-Jugendlichen Peter Bürgle, Andreas Lerch und Torhüter Roland Bobinger, dass sie jetzt schon in der Lage sind auf hohem Niveau zu spielen, und man in den nächsten Jahren noch viel Freude an ihnen haben wird.

Florian Klihm geht nach Bayreuth

Der nächste Tiefschlag ließ allerdings nicht lange auf sich warten. Linksaußen,



Tobias Müller rückte nach dem Weggang von Flo Klihm in die Erste auf.

und Leistungsträger Florian Klihm verabschiedete sich wehmütig aus Schwabmünchen. Er studiert jetzt in Bayreuth, und die langen Fahrten wurden ihm einfach zu viel. Tobi Daschner beorderte mit Tobias Müller den nächsten A-Jugendlichen in die erste Mannschaft. Das Heimspiel gegen Prien zeigte dann, dass sich die Mannschaft in dieser Form noch nicht gefunden hat. Es war für die Zuschauer zwar wieder ein spannendes, aber nicht immer hochklassiges Spiel. Mit viel Kampf und Einsatz drehten die Menkinger das Spiel in den letzten fünf Minuten zu einem 27:25 Sieg.

Niederlagen gegen Spitzenteams

Nun stand das schwere Auswärtsspiel in Milbertshofen auf dem Programm. Hier dominierten die Menkinger 45 Minuten das Spiel, konnten sich aber nicht entscheidend absetzen. Was gegen Prien noch gut gegangen war, wurde von Milbertshofen konsequent bestraft. Zahlreiche ungenutzte Überzahlsituationen und Torchancen ließen die Münchner mit einem 28:25 Sieg vom Feld gehen. Hier zeigte sich, dass auf die Trainer noch viel Arbeit wartet, um ein eingespieltes Team zu formen.

Prickelnde Stimmung gab es im letzten Heimspiel gegen den Tabellenführer Dietmannsried, der einen ganzen Bus, übergroß gepackt mit Fans, an die Singold gefahren hatte. Weit über 300 Zuschauer füllten die Grundschulhalle bis auf den letzten Platz. Eine Halbzeit spielten die Gelb-Blauen die Allgäuer an die Wand (18:12), ehe in der 35. Minute Tobias Daschner mit der dritten Zeitstrafe das Feld räumen musste und die Mannschaft doch noch auf die Verliererstraße geriet (26:29). Hier sah man deutlich, dass Wille und Talent bei den



Mit 39 Jahren nach wie vor ein absoluter Leistungsträger und für jeden Scherz zu haben: Kapitän Ingo Mayer

jungen Spielern absolut vorhanden sind, aber eine Lücke zum gehobenen Landesliganiveau noch unverkennbar ist.

Jetzt geht es in die Winterpause, in der das Trainergespann genügend Zeit hat, dem Team den nötigen Feinschliff zu geben, um in der Rückrunde weiter erfolgreich mitzuspielen. Die Fans stehen wieder voll hinter ihrem Team. Die Spieler sollten daran denken, wie sie das erreicht haben und sich weiter als kämpfende Einheit präsentieren. Sicher erheblich verstärkt wird das Team von „Rückkehrer“ Lars Lammich. Ihn zieht es aus privaten Gründen nach Schwabmünchen, und gerade auch mit ihm darf man sich im ersten Heimspiel bzw. Rückrundenspiel am 14.01.2006 gegen Haunstetten einiges erwarten.

KEBAP HAUS

Truthahnfleisch und frischgebackenes Brot - alle Gerichte auch zum Mitnehmen



Döner mit Kultstatus! Der Beste in der Region!

Schwabmünchen • Breitweg 6 • Tel. (08232) 71500 • www.kebap-haus.de

Autos verkaufen kann jeder.
Wir machen Kunden zu Freunden.



Müller & Klöck

wir nehmen's persönlich!
Slemensstraße 25 86830 Schwabmünchen Tel. 00222 / 9675-0

Das Autohaus Müller&Klöck ist offizieller Co-Sponsor und Förderer des TSV 1863 Schwabmünchen e.V.





SPORTS FLASH zum Mitnehmen

In folgenden Geschäften erhalten Sie den SPORTS FLASH, falls Sie ihn nicht direkt in den Briefkasten geliefert bekommen, oder falls Sie für Freunde, Bekannte oder andere auswärtige TSV-Mitglieder noch ein Exemplar bekommen wollen:

Schwabmünchen

Kreissparkasse
Sparkassenplatz 1

Raiffeisenbank eG
Raiffeisenstraße 1

Bäckerei Stiegeler
Fuggerstraße 24

Alte Apotheke
Fuggerstraße 37

Mode Vögele
Falkensteinstraße 6

Hübenthal&Weiher
Jahnstraße 44a

Langerringen

St. Gallus Apotheke
Hauptstraße 53

Hiltenfingen

Kreissparkasse
Mühlstraße 4

Schwabegg

Auto Schmid
Freiweg 15

Klimmach

Bäckerei Nothofer
Hausnummer 53

Großaitingen

Marienapotheke
Lindauerstraße 26

Untermeitingen

Kreissparkasse
Wettersteinstraße 1



Gerade die jungen Fans sind mit großer Leidenschaft beim Handball dabei – egal ob bei Frauen- oder Männerspielen

Über Frauen wird immer geredet

Die Bayernligahandballerinnen mal aus einem ganz anderen Blickwinkel

Was machen die Damen? Wie sind sie drauf? Packen sie es? Sind sie nicht Spitze? Aufregend diese Damen! Supermädel! Einfach zum Küssen! Nur noch zum Weinen!

Solche und ähnliche Äußerung sind immer wieder auf der Tribüne, in der Halle oder im Schützenheim zu hören. Und wer sind die Damen, über die alle tuscheln? Natürlich die Schwabmüchner Handballerinnen, die seit diesem Jahr wieder in der Bayernliga spielen. Klar, dass man nicht immer gewinnen kann, doch mit den besten Fans der Liga (DANKE!!!) lässt sich auch das ertragen. Wenn jedoch alle Mädels ihr Potenzial aufblitzen lassen und ein super Spiel abliefern, dann fühlen sich die Damen und die Fans wie im Handballhimmel.

Lasst uns doch mal bei den Fans Goldi, Alto und Fani hineinhören. Das wird sicher sehr amüsant und ihr erfährt gleichzeitig, was sich in den letzten drei Monaten so bei den Handballerinnen getan hat.

Goldi: Ach, seid ihr auch mal wieder in der Halle zum zuschauen?

Alto: Klar, hier treff ich doch alle meine Freunde und die Mädels sind ja auch nicht zu verachten (grinst)

Fani: War von euch jemand in Weidhausen mit dabei?

Alto: Ja, aber frag lieber nicht. So eine ätzend weite Busfahrt und dann verlieren die auch noch. In der ersten Viertelstunde hätte man echt meinen können, dass sie noch im Bus sitzen. So kann 's ja nix werden, oder?

Goldi: Gibst halt nächstes mal ne Kanne Kaffee für die Spielerinnen aus oder verabreichst es gleich intravenös.

Fani: Gute Idee, aber lass uns jetzt lieber zuschauen. Bergtheim ist einer der Titelfavoriten. Da werden sie kaum ne Chance haben.

Alto: He, schau doch mal, die schlagen sich doch gar nicht schlecht, wir führen sogar schon eine ganze Zeit lang.

Goldi: Das halten die nie durch ... nie!

Fani: Wart doch mal ab, heut läuft 's richtig rund. Sowas riech ich ...

Goldi: (Kurz vor Spielende) Hey geil, jetzt riech ich sogar die Punkte.

Fani: Jaaaa, Sieg, Sieg, Sieg! Was für eine Wahnsinnspartie! Da soll noch mal jemand sagen, man kann Frauenhandball nicht anschauen. Unglaublich!

Alto: Hab gehört, dass selbst die Schiris gemeint haben, es sei das beste Spiel seit langem, dass sie gesehen haben.

Goldi: Vielleicht klappt's ja nächste Woche auch gegen Erlangen.

1 Woche später

Fani: Ganz schön voll hier. 3 Tore sind sie jetzt vorne, sieht ja ganz gut aus. Nur die Wurfkuh sollten sie langsam in den Griff bekommen.

Alto: Da hast du recht, also ich würd ' ja ganz anders aufstellen.

Goldi: Klar, du mit deinem Fachwissen aus dem DSF-Fernsehessel ...

Fani: Irgendwie hab ich ein schlechtes Gefühl, sie sollten sich jetzt echt nicht mit den Schiris anlegen.

Goldi: Sch..., jetzt verlieren die doch tatsächlich mit einem Tor.



Thomas Hillenbrand

FOTOGRAFIE

Am Schranenplatz 2 • 86830 Schwabmünchen • Fon 082 32-44 29 • Fax 082 32-44 00
www.foto-hillenbrand.de • webshop@foto-hillenbrand.de





Hart kämpfen müssen die Handballdamen (hier Andrea Hildbrand), um sich in der Bayernliga zu behaupten.

Rückblick nach 2 Auswärtspleiten

Fani: Also die haben echt die Seuche bei den Auswärtspleiten. Die kann man ja gar nicht alleine weglassen.

Goldi: Da sagst du was, nach Bayreuth hätten sie echt nicht fahren brauchen, so eine Pleite. Mal ganze 16 Tore, maue Sache.

Alto: Ja, da hat aber auch gar nichts gestimmt, kein Zusammenspiel, keine Stimmung, einfach tote Hose.

Fani: In Regensburg war schon eine Verbesserung zu erkennen, da haben sie endlich wieder mal als Mannschaft gespielt ... aber leider auch vergebens.

Alto: Tja, da haben sie sich mal wieder selber besiegt und den Torwart zum Helden geschossen, aber es macht zumindestens wieder ein wenig Hoffnung auf das nächste Heimspiel.

Goldi: Jetzt wird's aber ziemlich eng unten in der Tabelle, nur wenn sich alle am Riemen reißen, dann wird's noch was mit den Punkten. Das neue Gegenstoßkonzept klappt ja schon sehr gut!

Heimspiel gegen Winkelhaid

Goldi: Hey guter Start, wir führen! Die stärkere Mannschaft sind heute wir und die besseren Einzelspielerinnen haben wir auch. Da ist echt was drin!

Fani: Genau! Auf Mädels, Gas geben! Komm Goldi, hau in die Trommel!

Alto: Gegenstoß, Tor, Gegenstoß, Tor ... coole Sache heute! Da schepperts richtig, gar nicht ladylike. Zwar war mal wieder ne kleine Schwächephase kurz vor der Halbzeit, aber heute haben unsere Shooter endlich wieder ihr Visier richtig eingestellt.

Fani: Noch 20 lange Minuten, aber zum Glück sind sie gleich wieder fünf Tore weggezogen.

Goldi: Lass uns schon mal bei Mary ein neue Runde ordern, gleich haben wir den zweiten Sieg eingefahren.

Alto: Blopp - lass uns anstoßen und den Mädels gratulieren gehen.

Fani: Prost!

Auf der Rückfahrt von Taufkirchen

Alle: (singen) Das ist die perfekte Welle, das ist der perfekte Tag - Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein - über 7 Brücken muss die gehen, 7 dunkle Spiele übersteh.....

Alto: Geile Rückfahrt, heute gewinnen erst die Frauen und dann auch noch die Männer! Der Bus ist gerammelt voll und das Feiern ist mal wieder der Hammer. So kann es weitergehen!

Goldi: Ich weiß schon gar nicht mehr wie lange der letzte Bayernliga-Auswärtssieg zurückliegt, 15 Spiele oder so. Na berühmt war's heute zwar auch nicht, aber wir haben gesiegt ...

Alto: ... was Du alte Unke schon gar nicht mehr für möglich gehalten hast, oder? Positiv denken, Mann!

Fani: Auf euch Mädels!!!

Mädels: (singen) Wir sind stolz auf unsere Fans, halleluja



Mit großer Leidenschaft coacht Thomas lang die Bayernliga-Handballerinnen des TSV Schwabmünchen. Eine sicher nicht leichte Aufgabe, gleicht der Kampf um den angepeilten Klassenerhalt doch einer Achterbahnfahrt.

Gut sehen.

Gut hören.

Gut fühlen.

Ihr Optiker & Akustiker

Michael Großmann

Kaufbeurer Str. 4 * 86830 Schwabmünchen * Tel. 08232/903535

Weihnachtszeit

Vorfreude und stille Besinnung

ERLEBEN SIE DIE WELT DER DÜFTE!

Unser Tipp für die Adventszeit:

Märchenduft mit Duftstein
Lavendelherz mit Lavendelöl -
entspannt Körper, Geist und Seele

Weihnachtsgeschenke aus der Apotheke

Energetisierende Diamant-Lichtkörper, Energiebären,
ätherische Öle, Duftbrunnen, Thermoduftsteine,
wertvolles Arganöl für Körper und Küche.

GISELA LETTENBAUER
Luitpoldstraße 6
86830 Schwabmünchen
Telefon 082 32 / 95 99 60

Erwartungen nicht ganz erfüllt

11. Offene Bayerische Meisterschaft im Taekwondo in Lauingen

Viel vorgenommen hatte sich die Abteilung Taekwondo des TSV Schwabmünchen, als sie mit acht Sportlerinnen und Sportlern, darunter auch deren Trainer und Abteilungsleiter Thomas Heiß, zur 11. offenen Bayerischen Taekwondo Meisterschaft, im November, nach Lauingen fuhr.

Guter Dinge waren alle Starter als an einem Samstagmorgen um 7 Uhr die Fahrt nach Lauingen begann. Mit von der Partie waren: Michelle Gebbensleben, Marina Baumgartner, Elisabeth Koch, Kira Buchenau, Maximilian Leukhart, Florian Röhrich, Mike Streicher, Maximilian Wamser und Thomas Heiß.

Großes internationales Feld

Die Konkurrenz war groß. Insgesamt waren über 260 Sportlerinnen und Sportler aus namhaften Schulen aus dem In- und Ausland, wie Österreich, der Schweiz oder Italien, gemeldet. Bald war also klar, dass es ein langer und anstrengender Tag werden würde. Doch bei allem Respekt vor den vermeintlichen Gegnern, verstecken brauchten wir uns nicht, hatten wir doch in den Wochen zuvor zum normalen Trainingsbetrieb noch etliche Sondertrainingseinheiten absolviert und waren hoch motiviert, um das „Treppchen“ zu erklimmen. Doch es kam anders.

Gut besetzte Klassen

Sicher die einzelnen Klassen waren groß und gut besetzt, aber auch wir hatten ja schließlich geübt. Aber wie gesagt, zählt nicht nur der Trainingseifer und der Wille oder die Nerven an einem solchen Tag auch die Tagesform spielt eine nicht unerhebliche, ja – wenn nicht sogar die entscheidende Rolle um seine Ziele zu erreichen und zu verwirklichen. In der größten Gruppe, der Klasse Em mit insgesamt 46 Startern, musste Maximilian Leukhart ran. Doch ihm gelang beachtliches. Im Technikbereich, dem so genann-

ten One-Step-Sparring erreichte er einen beachtlichen 7. Platz.

Nicht wesentlich kleiner, mit 41 Sportlern, war die Kategorie Dw. Hier mussten Marina Baumgartner und Michelle Gebbensleben sich beweisen. Aber auch sie konnten gut Punkten und erreichten ansehnliche Platzierungen. Marina im Sparring einen guten 10. Platz und Michelle konnte sogar noch eins drauf legen und erreichte im Bruchtest den 8. Platz, was für sie am Ende, in der Gesamtwertung ebenfalls den achten Platz sicherte. In der Klasse Cw waren Kira Buchenau und Elisabeth Koch am Strat. Konnten es die beiden besser? Was würden sie reißen? Die Ernüchterung folgte. Kira konnte im Bereich Formen den 10. Platz erreichen. Elisabeth hingegen scheiterte, wenn auch nur ganz knapp, an der Hürde unter die ersten Zehn zu kommen.

Aber wer holt jetzt die Kastanien noch aus dem Feuer? Hatte man sich doch so viel vorgenommen. Doch noch war

nicht aller Tage Abend, noch hatten wir vier Starter im Rennen. Die Hoffnungen ruhten nun auf ihnen. Zunächst mussten Florian Röhrich, Maximilian Wamser und Mike Streicher in der Kategorie Cm ins Gefecht. Der Druck war riesig, doch stand jeder von ihnen seinen Mann. So erreichte Florian im Sparring den 9. Platz. Max hingegen konnte sich im Formenlauf auf dem 7. Platz festsetzen. Mike war am Ende der 5. Platz im Bruchtest und der 6. Platz im Formenlauf ebenfalls nicht mehr zu nehmen. Mit dieser Platzierung schrammte er nur ganz knapp am zehnten Platz in der Gesamtwertung vorbei.

Thomas Heiß überzeugt

Als letzter Starter war nun Thomas Heiß an der Reihe. Er musste in der „S Klasse“ ran. Eine Klasse in welcher ein Mindestalter von 40 Jahren, Trainer und mindestens der zweite Schwarzgurt als Grundvoraussetzung gefordert waren. Nun diese Voraussetzungen waren bei



Da fliegen die Bretter: „Fauststoß speziell“ ausgeführt von Thomas Heiß.

ihm, mit 40 Jahren, Trainer und dritter Dan gegeben und stellten kein Hindernis dar. In einer solchen Klasse kennt jeder jeden. Es mag die kleinste Klasse gewesen sein, aber sicher nicht die schwächste, betrachtet man nur einmal die Voraussetzungen. Thomas tat was er konnte, zog sein Ding durch und das konnte sich sehen lassen. Schließlich war er vor über acht Jahren das letzte Mal am Start einer Meisterschaft.

Den Auftakt bildete der Formenlauf, und hier zeichnete sich schon eine kleine Sensation ab. Er musste ins Stechen um den dritten Platz, leider musste er sich dort gegen einen 5 Danträger geschlagen geben, und mit dem vierten Platz (hoch)zufrieden sein. Es folgte das Sparring. Doch auch hier konnte er den sechsten Platz für sich verbuchen. Als letztes war der Bruchtest an der Reihe, den Thomas mit Bravour erledigte. Mit dieser Leistung konnte er den 2. Platz behaupten. In der Gesamtwertung streifte er das Siegerpodest nur um Haaresbreite, ihm fehlte nur ein einziges kleines Pünktchen auf den dritten Platz.

Alles in allem trat man gegen 21 Uhr, enttäuscht aber nicht entmutigt, die Heimreise an. Zwar war die Stimmung in den Autos nicht die Beste, ebenso wie das Wetter, welches wohl mit den Mengern mitfühlte.



Dynamik pur mal aus ganz anderem Blickwinkel – Sidekick von Thomas Heiß

FAHRSCHULE TURNER



ALLE KLASSEN

Großaitingen
Bischof-Ulrich-Str.16
Tel. 08203/1639
Mo.+Mi.

Schwabmünchen
Ferd.-Wagner-Str.22
Tel. 08232/73478
Di.+Do.

Untermeitingen
Fuggerstraße 2
Tel. 08232/73449
Mo.+Mi.

AUSKUNFT+ANMELDUNG ab 17.00 Uhr, UNTERRICHT 19.00-20.30 Uhr



Allkampftechniken (24)

Verteidigung gegen Umklammern von vorne – die Arme sind nicht eingeschlossen

Bild 1 und 2:

Angreifer umklammert den Verteidiger ohne dessen Hände;

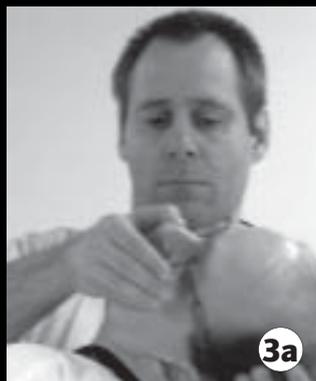
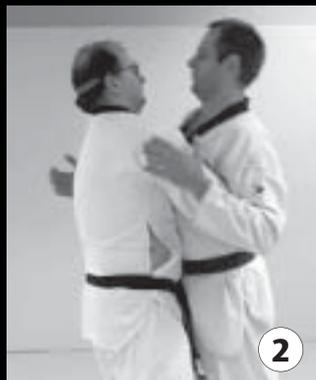
Händen den Kopf des Gegner und führt den Angreifer mit einem Nasenhebel zu Boden.

Bild 4 und 5:

Bild 3, 3a und 3b:

Verteidiger führt einen Pressschlag mit der flachen Hand auf die Ohren des Angreifers aus, ergreift mit beiden

Nun wird ein Armhebel durchgeführt und im Anschluss ein Fauststoß noch zum Kinn des Angreifers ausgeführt.



Dynamisch

Freundlich

Preiswert



+ SB Tankstelle

Schwabmünchen

Gottlieb-Daimler-Str. 6

Öffnungszeiten:

Mo-Fr: 8.00 - 20.00 Uhr

Sa: 7.30 - 18.00 Uhr

Neue Gürtel für starke Leistungen

Bei der großen Prüfung in Untermeitingen bewähren sich Jung und Alt

Am ersten Dezemberwochenende fand in Untermeitingen wieder eine große Gürtelprüfung der Kampfsportarten Taekwondo und Allkampf-Jitsu statt. Zu diesem Anlass kamen die Kampfsportschulen vom TSV Schwabmünchen, SV Untermeitingen, Kaufbeuren und FSV Großaitingen.

Insgesamt stellten sich 76 Sportlerinnen und Sportler unter der Leitung der Prüfer Friedrich Kosak und Christian Mack den Herausforderungen.

Hohe Anforderungen

Es war wie immer eine mehr als nur schweißtreibende Arbeit, um den Anforderungen der Prüfer gerecht zu werden. Doch es stand jeder seinen Mann oder seine Frau und gab alles. Manch einer oder auch manch eine kämpfte am Ende nicht nur um das Bestehen einer solchen Prüfung, sondern auch gegen sich und seinen Körper, um sich nicht einem Erschöpfungszustand hinzugeben. So manchem konnte man zum Schluss, die außerordentlichen Anstrengungen im Schweiß seines Angesichts ansehen und auch der ein oder andere Kreislauf zeigte kleinere Einbrüche. Doch dafür hat man ja schließlich auch Trainer und

Betreuer, die wussten wie sie ihre Sportler und Sportlerinnen wieder aufbauen und zu neuer Luft verhelfen.

Thomas Heiß war zufrieden

Von der Taekwondo/Allkampf-Jitsu Abteilung des TSV Schwabmünchen waren 20 Teilnehmer/innen gekommen. Sie gaben ihr Bestes und wurden am Ende auch mit der entsprechenden Gürtelfarbe belohnt. Natürlich sieht der Trainer immer wieder Punkte, auf die die einzelnen Sportler/innen noch mehr zu achten haben und die in den nächsten Trainingseinheiten verbessert werden müssen.

Doch war Thomas Heiß im großen und ganzen sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen seiner Schützlinge, welche in den Rubriken Grundschule (diverse Fußstellungen, Handtechniken und Kickübungen), Kombinationen und Formen (festgelegter Technikablauf bzw. festgelegter Kampf gegen imaginäre Gegner), Technik/Sparring, Freikampf und Bruchtest mitunter hervorragende Leistungen boten. Letztlich kann mit Fug und Recht behauptet werden, dass die Athleten sich ihr Nikolausgeschenk selbst machten, indem sie die Prüfung bestanden.

Zum Erreichen des nächsten Kupgrades gratulieren die Trainer Thomas Heiß, Tobias Krüger und Robert Hoffmann ganz herzlich:

Im Allkampf-Jitsu: Zum Gelbgurt Zeynep Coskun; Zum Gelborangegurt Peter Fürst, Valentin Hassman, Martin Beh, Jens Kruse, Lydia Kruse, Josef Spatz, Jonas Janka und Schönwälder Beenedikt; Zum Orangegurt Michelle Gebbensleben und Dennis Gättinger; Zum Grüngurt Maximilian Wamser, sowie zum Blaurotgurt Peter Feldmeier.

Im Taekwondo: Zum Weißgelbgurt Fabian Supra und Alexander Schröder; Zum Gelbgrüngurt Sandra Geiger und Marc Pöhlmann; Zum Grünblaugurt Kira Buchenau, sowie zum Blaugurt Kochs Anika, Baumgartner Marina und Michelle Gebbensleben.

Besondere Anerkennung

Es wäre sicher zuviel alle Sportler nochmals eigens zu nennen, welche gleich zwei Prüfungen ablegten, indem sie einen Gürtelgrad übersprangen, was mit doppelten Strapazen verbunden ist. Dennoch sollten zwei Sportler diesbezüglich erwähnt und hervorgehoben werden. Dies wäre zum einen Jens Kruse



Michelle Gebbensleben: Schwabmüchner Nachwuchshoffnung bei einem perfekten Sidekick.

(Gelborangegurt), welcher erst seit gut einem Vierteljahr in der Abteilung ist und mit 39 Jahren zu den Ältesten zählt. Was im Übrigen beweist, dass es für eine Kampfsportart nie zu spät ist.

Und zum anderen Michelle Gebbensleben (wenn man aufmerksam mitgelesen hat ist es einem schon aufgefallen). Sie hat nicht nur zuerst im Allkampf-Jitsu zum Orangegurt ihr Können unter Beweis stellen müssen, sondern im Anschluss auch noch im Taekwondo zum Blaugurt. Eine Farbe die bereits sehr hoch ist und sie, wie auch die anderen Blaugurte, nur noch mit vier Prüfungen vom ersehnten Schwarzgurt, dem 1. Dan trennt.

High Tech ist Vertrauenssache.

Wir sind für Sie immer vor Ort!

FERNSEH - HIFI - VIDEO - SATELLITENTECHNIK

Max Strack

Schwabmünchen • Jahnstraße 4 • Tel. 08232/90090

AM BALL!

David Beckham.

IMMER

Optiker
Hans Jauchmann

Augenoptikermeister
Schulstraße 1
86830 Schwabmünchen
Tel.: 08232 / 72375





Der ADAC SkiGuide Alpen

Der ADAC Skiguide vermittelt einen sehr guten Überblick über die Skiregionen in den Alpen.

Für den Wintersport empfehlen sich die fünf Länder Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien und Frankreich mit unterschiedlich großem Anteil an den Alpen. Zur Erleichterung der ersten Orientierung sind die Grenzverläufe im Alpenbereich hervorgehoben. Zu jedem Land gibt es mehrere Regionalkarten

mit einer Übersicht über die Skigebiete, die im ADAC SkiGuide Alpen vorgestellt werden.

Wer heute zum Winterurlaub in die Alpen fährt, findet ein reichhaltiges sportliches Angebot auf höchstem Niveau vor. Hinzu kommen die individuellen Besonderheiten der Länder: Deutschland mit dem kleinsten Anteil an den Alpen ist für Familien und Langläufer interessant. Österreich das Skiland schlechthin, besticht durch seine zahlreichen gemütlichen Hütten und viel Trubel auf den Pisten, die Unterkünfte finden sich in Hotels und Pensionen. Die Schweiz ist das klassisch gediegene Urlaubsziel. Die Unterkünfte reichen von Hotels über Chalets (Ferienhäuser) bis zu Berghäusern mit Mehrbettzimmern.

Italien ist lässig-sportiv: Zuerst kommt das Leben, dann der Pistenrun. Wer südländische Mentalität und lebhaftes Familientreiben um sich herum mag, ist hier bestens aufgehoben. Frankreichs meist hochalpin gelegene Retortenskistationen sind gewöhnungsbedürftig, aber sie treten angesichts der überaus anspruchsvollen

Pistenreviere in den Hintergrund. Französischkenntnisse sind empfehlenswert.

Die Touristenindustrie der Alpenländer hat viele überaus attraktive Angebote vorbereitet – nur auswählen und Spaß haben muss jeder für sich selbst. Der ADAC SkiGuide Alpen hilft bei der Auswahl und informiert ausführlich und informativ über fast alle Skigebiete im Alpenraum.

ADAC SkiGuide Alpen, ADAC Verlag (München), ISBN 3-89905-254-4
Erhältlich bei: Buchhandlung Schmid



"Gute Bücher verderben den schlechten Geschmack"

BUCHHANDLUNG SCHMID
Fuggerstraße 14
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232 / 71952 · Fax 71943



Das deutsche WM-Team mit Weltmeister Wolfgang Klotz (knieend Mitte) und dem Schwabmünchner Teamchef Winfried Spieker (rechts).



Power pur: Wolfgang Klotz

Schwabmünchner bringt Weltmeister nachhause!

Wieder mal einen großen Erfolg auf internationaler Ebene zu verzeichnen hatte der DBFV e.V. bei der WM in Budapest. Herausragender Sieger war Wolfgang Klotz aus Igling im Männer Schwergewicht wo er sich gegen 28 starke Gegner aus aller Welt durchsetzte. Betreut wurde er dabei durch unseren Schwabmünchner Winfried Spieker, Internationaler Kampfrichter und Teamchef der deutschen Nationalmannschaft für diese Meisterschaft.



AUTOHAUS BUNZ

Augsburger Str. 54
86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 9940-0

BUNZ: Auf unsere vier Buchstaben können sie sich verlassen !



Das kleinste Fitness-Center der Welt

Bei den Füßen fängt das Wohlbefinden an – MBT als Ersatz für Barfußgehen

Wie gut den Füßen einige Wochen Strandurlaub bekommen! Und wie gut täte es, wieder das ganze Leben barfuß zu gehen! Es ist schon lange bekannt, dass Angehörige barfuß laufender Völker besonders gesunde Füße haben.

Des Fußes kommt therapeutisch, als Wurzel des Menschen, eine besondere Bedeutung zu. Sie reflektieren das Bild des gesamten Menschen. Die achtsame Behandlung unserer Füße ist daher so wichtig. Und wenn das barfuß Gehen in unserer Zivilisation selten möglich ist? Die Lösung heißt MBT. Die Masai sind ein semi-nomadischer Stamm. Ihr Leben ist stark geprägt vom Hüten ihrer Viehherden. Täglich legen sie lange Strecken auf natürlichen und unebenen Böden zurück und haben dadurch eine gut geformte Beinmuskulatur und eine perfekte Haltung.

So wurde die Masai zum Vorbild und Namensgeber des MBT. Der einzigartige Sohlenaufbau dieser Schuhe simuliert das Gehen und Stehen auf weichen Naturböden. MBT gibt dem Fuß den Freiraum zurück, für den er ursprünglich angelegt wurde. Nach kurzer Gewöhnung kehrt der Spaß an der eigenen Bewegung und am Gehen zurück. Die Füße finden die natürliche Stellung wieder, alle Muskeln werden gleichmäßig trainiert und gewinnen wieder Kraft und Halt. Eine weitere positive Begleiterscheinung ist die Entspannung des ganzen Körpers. Die natürlichen Selbstheilungskräfte des Menschen werden gefördert und nicht einseitig seine Symptome und Krankheiten bekämpft.

Füße und Rücken

Nur uns Menschen kommt der aufrechte Gang zugute. Er funktioniert perfekt, wenn wir Fehler in unserer Lebensweise vermeiden, die vielfach Rückenbeschwer-

den zur Folge haben. Der aufrechte Gang erfordert eine perfekte Feinabstimmung der Füße mit den Bewegungen des ganzen Körpers. Dank eines perfekten Regelungs- und Steuersystems sind die Füße mit einem außergewöhnlich hohen Spektrum an Wahrnehmungsmöglichkeiten ausgestattet. Diese sind z.B. die Hautsinne für Berührung und Druck, die Muskelreflexe sowie der Lage- und Bewegungssinn, der dem Nervensystem die exakte Stellung und Bewegung aller Körperteile, ja selbst des äußersten Zehngliedes meldet. Durch diese Wahrnehmung wird die Bewegung des ganzen Körpers auf den Ablauf des Gehens eingestimmt.

Mit MBT entfällt das Ruhigstellen des Fußes. Statt nach und nach zu verkümmern, wird er in seine ursprüngliche Funktion zurückgeführt. Die Stoßwirkung auf die Gelenke wird nachweislich reduziert. Der Körper erhält seine innere Stabilität zurück, ist wieder kraftvoll und leistungsfähig.

Wie beim barfuß Gehen verlagert MBT das Gewicht auf den Mittelfuß, der die Stöße der Laufbewegung perfekt aufnimmt. Die Zehen bewegen sich ohne zu krampfen ebenfalls mehr. Sie drücken danach sehr präzise ab, so dass der nächste Schritt mit einer weichen Landung beginnen kann.

Mit MBT profitieren die Bandscheiben, weil der natürliche Bewegungsablauf aktiviert wird und ihre elastischen Eigenschaften erhalten bleiben. Man tritt behutsam auf, dämpft alle Stöße und gleicht alle Unebenheiten automatisch aus. Der Gang wird erschütterungsfrei und die Wirbelsäule gewinnt wieder an Beweglichkeit.

Schmerzhafte Blockaden der Wirbelgelenke können sich lösen, weil der frei bewegliche Fuß die entsprechenden

Steuerimpulse an die Haltemuskulatur der Wirbelsäule weitergibt. Bewegungsmangel und Stress führen hier oft zu Überspannung. Die Steuerimpulse des frei beweglichen Fußes wirken hier korrigierend. Fuß und Rücken erweisen sich wieder als eine funktionierende Einheit.

Füße und Knie

Fußbedingte Fehlbelastungen machen auch den Knien zu schaffen. Wie beim barfuß gehen kräftigt und trainiert MBT das Fußgewölbe. Die Zehenfreiheit und der so genannte Zehengriff, der bei jedem barfußigen Schritt unwillkürlich einsetzt, stärkt die Muskeln des Fußgewölbes. Das Gewicht wird wieder optimal verteilt und man geht auf den unempfindlichen Außenkanten der Füße. Die Knie sind richtig belastet und frei von der Einwirkung schädlicher Drehmomente.

Füße und Fitness

Unsere Leistungsfähigkeit und Kondition ist stark von der Fitness der Füße abhängig. Ein unzureichend trainierter Fuß mit schwachen Muskeln und verkürzten Sehnen birgt zudem auch ein hohes Verletzungsrisiko! MBT trainiert die Fußmuskulatur und dehnt die Sehnen, immer und überall. Gegen Venenleiden wird immer häufiger barfuß laufen empfohlen. Fehlstellungen der Füße in engen und hochhackigen Schuhen wirken hemmend auf die Durchblutung. Die runde Sohle des MBT ermöglicht die richtige Abrollbewegung des uneingeengten Fußes. Der Wadenmuskel als Blutpumpe in Richtung Herz wird wieder wirksam.

Füße und Schönheit

Wer möchte das nicht? Wohlgeformte Füße mit geraden Zehen, ohne Hühneraugen, Hammerzehen, Überbeine und Hornhautschwielen an den falschen Stellen? Gut proportionierte Beine durch das natürliche und sanfte Training der



MBT-Schuhe gibt es in vielen Ausführung und Größen. Hier sollte für jeden etwas dabei sein.

gesamten Muskulatur? Eine aufrechte Haltung für die Eleganz natürlicher Bewegungsabläufe? Das Gehen in MBT ist ein Schritt zurück zu unseren ursprünglichen und natürlichen Bewegungsabläufen und ein Schritt vorwärts zu mehr Freude an unserer Bewegung und unserem Körper.

Mehr Informationen erhalten Sie im Gesundheitshaus Mailänder, Schwabmünchen.

ZETTLER KALENDER



... wenn's um Termine geht
ZETTLER KALENDER

Kalenderwerk E. Zettler · Alpenstraße 3 · 86830 Schwabmünchen · Telefon: 0 82 32 / 96 13 - 0 · Telefax 0 82 32 / 96 13 82

TSV im Web

tsv-schwabmuenchen.de



tsv-billard.de



badminton-schwabmuenchen.de



tsv-goal.de



handball-schwabmuenchen.de



tsv-hockey.de



leichtathletik-schwabmuenchen.de



schwimmen-smue.de



tennis-schwabmuenchen.de



tt-smue.s3.cybton.com



volleyball-schwabmuenchen.de



Die Sport-Gala zum Anlass des 10-jährigen Bestehens des Fördervereins des TSV Schwabmünchen war ohne jede Frage ein überragender Erfolg. Ein prallvoll besetzte Halle, ein glänzend aufgelegter Stargast Fabian Hambüchen sowie ein buntes und kurzweiliges Programm der beteiligten TSV-Abteilungen sorgten für einen unvergesslichen Abend.

Leider passiert auch bei solchen Veranstaltungen der ein oder andere Fehler. So ging der, von Sprecher Holger Hübenthal für den Zeitpunkt nach der Reckkür geplante Teil der Dankadressen an TSV-Sponsoren im allgemeinen Trubel um Fabian Hambüchen komplett unter.

Dafür wollen wir uns an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei den betroffenen Firmen und Privatpersonen entschuldigen, die wir an dieser Stelle noch einmal gesondert aufführen:

- **Raumausstattung Schmid**
- **Agrarhandel Schnell**
- **SDS Elektronik**
- **Sonnenapotheke**
- **Max Strack**
- **Stuhler Reisen**
- **Lothar Viola**
- **Bäckerei Vögele**
- **Weiher GmbH**
- **Karl Wieser**
- **WIS Network**
- **Zink Krankengymnastik**

Ihnen und allen Sponsoren unseres großen Sportvereins noch einmal ein großes Dankeschön für ihr unersetzliches Engagement!

Liebe Hildegard, wir gratulieren!

"Hildegard Schmitz und Gerätturmen" - diese beiden Begriffe gehören zusammen! Sie ist „Die“ Führungskraft für Turnen in unserer Abteilung. Das Jahr der runden Zahlen für unsere Hildegard:

- 25 Jahre Übungsleiterin im Turnen
- 30 Jahre Mitglied im TSV
- und der Geburtstag

Wir wünschen Hildegard Schmitz Glück, Freude, Gesundheit und Gottes Segen!

Es ist wohl der Reiz der runden Zahlen, der uns veranlasst zu feiern, Rückschau und Ausblick zu halten.

Rückschau:

Herzlichen Dank, liebe Hildegard, für Deinen Einsatz als Übungsleiterin/Ressortleiterin im fachlichen, erzieherischen, im menschlichen Bereich.

Ausblick:

Wir zählen auf weitere Jahre der guten Zusammenarbeit und wünschen Dir alles Gute!

Aussage der Turmmädels und des Übungsleiterteams:

Zum Turnen gehört für uns:

Hilfestellung
Inspiration
Leistung
Dynamik
Eleganz
Grazie
Ausstrahlung
Rhythmus
Dehnung

Kurz gesagt, ohne Hildegard geht da beim Gerätturmen nichts!

Saisonabschluss der Tennisabteilung

Nachdem die Tennisplätze schon seit längerem in den wohlverdienten Winterschlaf entlassen wurden, feierte man in der Tennisabteilung des TSV Schwabmünchen mit der Weihnachtsfeier die letzte Veranstaltung des Tennisjahres, der über 35 Mitglieder beiwohnten.

Der 1. Vorstand eröffnete noch mal mit einer kurzen Zusammenfassung der Saison den Abend und damit auch das üppige Büffet. In der Folge wurde durch Weihnachtsgeschichten und das Auschenken von Glühwein, der über dem offenen Feuer erhitzt wurde, für Unterhaltung gesorgt. Erst spät am Abend verließen die letzten das Schwabmünchner Clubheim, was die Veranstaltung insgesamt als gelungen auszeichnen sollte. Wir hoffen im nächsten Jahr wieder auf eine von Sonne verwöhnte Saison und dann auch wieder eine gute Beteiligung an der anstehenden Jahreshauptversammlung. Der Termin wird dann rechtzeitig in Zeitung und Internet bekannt gegeben.



So schmeckt Glühwein besonders gut.



Martina Ertl zu Besuch in Schwabmünchen

Hoher Besuch war zu Gast bei Goldschmied Winter in Schwabmünchen. Martina Ertl, eine der erfolgreichsten deutschen Skiläuferinnen, hat sich von Hermann Winter ihre Eheringe anfertigen lassen und war sehr zufrieden mit den wunderschönen Schmuckstücken.



Advents-Ausflug der Turnerinnen

In der Hl. Kreuzkirche von Donauwörth am Sarkophag der Herzogin Marie von Brabant erfuhren die Turnerinnen der Mittwochsgymnastik von Zitta Mailänder manch schauerliche Geschichte aus dem mittelalterlichen Leben der Stadt. Die 19. Adventsfahrt der Frauen – von Gisela Jehle wieder bestens organisiert – bot aber auch Erbauliches im reizenden Käthe-Kruse Puppenmuseum und endete schließlich ganz vergnüglich mit allen Genüssen auf dem Christkindlesmarkt.



Weihnachtsfriede

Hört wie hell ein Glöckchen klingt,
der Kinderherz vor Freude springt,
die Welt erfüllt im Lichterschein
und Weihnachtsfriede kehre ein.



Oskar Stock

In diesem Sinne wünschen ich allen Mitgliedern und Freunden des TSV Schwabmünchen sowie allen Lesern des SPORTS FLASH ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2006.

Den Sponsoren und Gönnern danke ich sehr herzlich für Ihre Unterstützung im Jahr 2005.

Hans Nebauer

Hans Nebauer, TSV-Vorsitzender

Alles Gute!

50. Geburtstag

Dankert Karin
Hettenkofer Karl-Heinz
Lieb Marlies, Michalok Emilie
Puhlmann Alice, Schön-Rau Ursula
Weh Elisabeth, Zimmermann Agnes

60. Geburtstag

Neumann Marianne
Richels Helga, Ritschel Wolfgang

65. Geburtstag

Bachmeir Brigitte
Friedrich Marianne, Korn Erna
Rackel Elke, Ring Ernst
Schmidt Brigitte, Schmidt Dr. Peter

70. Geburtstag

Drexl Ursel, Grguric Ksenija
Hafner Lieselotte, Heinrich Zenta
Ludwig Rudolf, Marx Friedrich
Schlögel Helmut, Zeitler Manfred

75. Geburtstag

Hloch Maria
Hofmann Ria
Klos Hildegard

80. Geburtstag

Madek Anneliese
Müller Sieglinde

Herzlich Willkommen beim TSV

Neueintritte von Oktober bis Dezember 2005

Albayrak Sinan	Handball	Kempter Karin	Turnen	Rudel Nina	Judo
Ates Efe	Turnen	Kempter Niklas	Turnen	Schauer Franziska	Turnen
Axt Anke	Turnen	Kenzler Gesine	Handball	Schmid Walter	Turnen
Axt Samuel	Turnen	Kirchmeyer Timo	Schwimmen	Schmitt-Hartmann Lea-Maria	Turnen
Baur Anja	Turnen	Kisadur Tamar	Turnen	Schmitt-Hartmann Rebecca	Handball
Berndt Emily	Turnen	Kobold Florian	Bogenschützen	Schmitt-Hartmann Rebecca	Turnen
Brückner Marc	Handball	Köhler Dennis	Taekwondo	Schöpf David	Judo
Bunk David	Turnen	Kruse Jens	Taekwondo	Schorer Barbara	Turnen
Engelhardt Julia	Turnen	Kruse Lydia	Taekwondo	Schorer Paula	Turnen
Fischer Michael	Fußball	Langenmayer Lukas	Schwimmen	Schwartzter Marieke	Judo
Friedel Matthias	Turnen	Leimer Marcel	Turnen	Schwarz Maurin	Turnen
Frischeisen Felix	Turnen	Leinauer Annalena	Turnen	Selimaj Nora	Turnen
Gall Lena Rachel	Judo	Lichtblau Lars	Fußball	Seyrer Maximilian	Fußball
Gall Oliver	Judo	Meissner Dennis	Judo	Seyrer Maximilian	Turnen
Geiger Nadia	Schwimmen	Mielke Benjamin	Leichtathletik	Singer Lea	Turnen
Gregor Alina	Turnen	Mühler Jessica	Leichtathletik	Sommer Matthias	Fußball
Gruber Anne	Turnen	Müller Wolfgang	Fußball	Spahn David	Handball
Gruber Sebastian	Turnen	Mürtter John Mark	Leichtathletik	Spengler Tim	Turnen
Gutmair Jasmin	Turnen	Mürtter Jonathan	Leichtathletik	Steinle Jörg	Bogenschützen
Hagmann Jessica	Turnen	Mürtter Stephanie	Leichtathletik	Steinle Peter	Bogenschützen
Hagmann Melissa	Turnen	Obeth Anett	Turnen	Stolle Dieter	Turnen
Hagmann Vanessa	Turnen	Ostermaier Julia	Leichtathletik	Struckmann-Friedel Uta	Turnen
Hahn Elias	Turnen	Pabel Matthias	Bogenschützen	Tanriyioever Jonas	Turnen
Hahn-Engels Ulrike	Turnen	Pasker Karin	Turnen	Wagner Julia	Handball
Heinrich Jörg	Handball	Plunger Florian	Turnen	Wagner Patricia	Schwimmen
Heinrich Nadine	Schwimmen	Plunger Martina	Turnen	Waimann Felix	Bogenschützen
Hemrich Luca Antonia	Turnen	Probst Sonja	Handball	Waimann Raimund	Bogenschützen
Hepp Michelle	Turnen	Puls Luka Manuel	Judo	Waimann Xaver	Bogenschützen
Herzinger Max	Behind,Versehrte	Raab Martina	Turnen	Wiedemann Josefa	Behind,Versehrte
Himmelfreundpoitner Ines	Turnen	Raab Sophia-Marie	Turnen	Wiedemann Martin	Volleyball
Hirschauer Jasmin	Judo	Raffler Dominik	Schwimmen	Wiendel Markus	Volleyball
Hofbeck Christian	Billard	Roch Oliver	Turnen	Wieser Leo	Handball
Huber Katharina	Turnen	Roch Philip	Turnen	Wilhelm Bernd	Handball
Karl Emily	Turnen	Rößle Daniela	Turnen	Wüstenhagen Yanic	Leichtathletik
Karl Susanne	Turnen	Roth Patrick	Judo		



TSV Info

Sie erreichen uns:

Geschäftsstelle
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Öffnungszeiten:

Mo.- Mi. 8:30 - 11.00 Uhr
Do. 8.30 - 11.00 Uhr
15.00 - 17:30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin:

Hildegard Geiger
Tel. 08232/4130

Unsere Vorstandschaft:

1. Vorsitzender
Hans Nebauer
stellv. Vorsitzende
Loni Becht
stellv. Vorsitzender
Georg Daschner
www.tsv-schwabmuenchen.de



Natürlich alles rund ums Haus!



ÖKO HAUS GmbH

Naturbaustoffe
Photovoltaik

Riedstraße 23
86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/903206
Fax 08232/903218
www.oeko-haus.com

Parkett
Kork+Lino
Teppiche
Naturfarben
Lehmputze
Dämmung
Solarstrom

LÖSUNGEN MIT METALL

Kreative Arbeit
aus Meisterhand

Bauschlosserei • Innenausbau • Wohnaccessoires aus Metall



Türen
Tore
Zäune
Geländer
Handläufe
Treppen
Balkone

**UDO
STEGHERR
SCHLOSSEREI**

86830 Schwabmünchen
Herbststraße 17
Tel. 08232 / 904120
Fax 08232 / 904160

Schnell anrufen
und reservieren!

LEW SOLARSTROM- PROGRAMM 2005



0800-5395398



www.solarhaering.de

R. HÄRING
SOLAR VERTRIEBS
GMBH
ENERGIEBERATUNG • ELEKTROFAHRZEUGE



JAB
ANSTOETZ

PATIO OUTDOOR

Die High-Class-Stoffe für den Innen und Außenbereich - beständig gegen Sonne, Salz, Schimmel und Schmutz!



NEU

ColorProtect
THE SOLUTION

Baumausstattung Schmid

GARDINEN BODENLEGEN POLSTERN WANDBEKLEIDUNG
FERTIGPARKETT SONNENSCHUTZ LAMELLENREINIGUNG

Am Schmiedanger 3 • 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/4515 • Fax 08232/71278

OPTIK GRONDE
www.OPTIK-GRONDE.de

PUMA eyewear

86150 Augsburg Maximilianstraße 85 | 86161 Augsburg Schwaben-Center | 86153 Augsburg City-Galerie | 86830 Schwabmünchen Lutpoldstraße 12 | 86830 Schwabmünchen Mindelheimer Straße 44 | 86399 Bobingen Bahnhofstraße 2

www.holz-demharter.de

Demharter
Der Holz-Fachmarkt für Boden, Wand + Decke

GUTSCHEIN 10% Rabatt
ab €200,- Einkauf
*ausgenommen

PANEELE | **PROFILHOLZ**
PARKETT | **LEISTEN**
LAMINAT | **LASUREN**
KORK | **ZUBEHÖR**

SCHWABMÜNCHEN • AUGSBURGER STR. 7 • TELEFON 08232 / 3100

Lust auf Gesundheit?

Wir beraten Sie gerne.

Vital
www.vital-gesundheitsoase.de
GESUNDHEITSOASE

PRIMAVERA LIFE

BODY

Ihr Spezialist für

- Vitamine (Bodymed, Orthomed)
- Tees aus kÖA, Eiweißriegel, Powershake
- Aromaöle v. Primavera
- Saunaöle, Räucherwerk
- Duftsteine, -lampen, -brunnen
- Magnetfeldkur
- Gewichtsreduktion
- Ernährungsberatung

Bahnhofstraße 10, 1. Stock • 86830 Schwabmünchen • Telefon 08232 / 905085 • Fax 08232 / 73244
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30 - 12.30 Uhr, Montag u. Freitag 15.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Jetzt bei ZINK:
ERGOTHERAPIE

Ergotherapie hilft allen Menschen eine durch Krankheit, Verletzung oder Behinderung verloren gegangene bzw. noch nicht vorhandene Handlungsfähigkeit im Alltagsleben wieder zu erreichen!

FRAGEN SIE UNS !

ERGOTHEAPIE
PHYSIO-TEAM
ZINK TEAM

Jahnstraße 26 • 86830 Schwabmünchen • Tel.08232/6753 • Fax 08232/908649 • Physio-TeamZink@t-online.de